



- ohne Vorkenntnisse - für alle Fitnesslevels

Aqua-Zirkeltraining

ab Samstag 4. März
8 Termine von 9 - 10 Uhr
- vor Badöffnung -

Zirkeltraining mit Hanteln, Wassertrampolin,
BeBoard und Schwimmnudel

80 € inkl. Badeintritt

Anmeldung:
Mail: info@aquastaad.de
Tel. 07545/901313

Leitung:
Team Aquastaad





NOTDIENSTE

NOTRUF 112 FEUER/UNFALL

- Feuerwehr/Notfallrettung/Luftrettung
- auch über Handy

INTEGRIERTE LEITSTELLE DES BODENSEE-KREISES (ALLGEMEIN)

Telefon (07541) 19222, Fax (07541) 809367 (Gehörlosen-Fax 112)

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB)

Diakonisches Werk
Katharinenstr. 16 88045 Friedrichshafen
Tel. (07541) 950180, Fax (07541) 9501820

AIDS-SPRECHSTUNDEN

im Gesundheitsamt, 88045 Friedrichshafen,
Albrechtstraße 75, Tel. (07541) 2045860

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST:

Bodenseekreis

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116 117

Montag – Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von
niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für
gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder
docdirekt.de

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290/
-291 /-293 /-206

Augenärztlicher Notfalldienst: 116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Friedrichshafen

(Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88090 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Notfalldienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härlenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Baden-Württemberg

Tel. 0761/120 120 00,
Notfalldienstsuche:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 11.02.2023:

Bahnhof-Apotheke Stockach

Bahnhofstr. 8, 78333 Stockach,
Tel.: 07771 - 23 13

Hofapotheke Meersburg

Marktplatz 4, 88709 Meersburg,
Tel.: 07532 - 60 52

Seehas Apotheke Friedrichstraße

Friedrichstr. 44, 88045 Friedrichshafen,
Tel.: 07541 - 2 27 34

Sonntag, 12.02.2023:

Bahnhof-Apotheke Stockach

Bahnhofstr. 8, 78333 Stockach,
Tel.: 07771 - 23 13

Hofapotheke Meersburg

Marktplatz 4, 88709 Meersburg,
Tel.: 07532 - 60 52

Seehas Apotheke Friedrichstraße

Friedrichstr. 44, 88045 Friedrichshafen,
Tel.: 07541 - 2 27 34

Bodensee-Apotheke Ehlersstraße

Ehlersstr. 17, 88046 Friedrichshafen,
Tel.: 07541 - 9 53 07 12

Pflummern-Apotheke

Münsterstr. 37, 88662 Überlingen,
Tel.: 07551 - 6 38 64

Schloss-Apotheke Heiligenberg

Postplatz 3, 88633 Heiligenberg,
Tel.: 07554 - 2 50

Schloss-Apotheke Tettngang*

Karlstr. 14, 88069 Tettngang,
Tel.: 07542 - 9 37 50

* (Diese Apotheke ist geöffnet von 10-13 Uhr)

SOZIALSTATION MARKDORF

Spitalstraße 11, Tel. (07544) 9559-0
Sprechstunden: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

DORFHelfERINNeNStAtION MARKDORF

Einsatzleitung: Heike Senger
07771 875 9177, 0171 6538969
heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

SOZIALSTATION ST. ANNA

Tel. (07545) 9499189

AMBULANTER HOSPIZDIENST FRIEDRICHSHAFEN

Tel. 0173/3711226

AWO –

Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. (07541) 4893626

VERGIFTUNGS-INFORMATIONEN-ZENTRALE

Telefonnummer (0761) 19240

KRANKENHÄUSER

Überlingen	(07551) 9477-0
Friedrichshafen	(07541) 96-0
Tettngang	(07542) 5310
Gesundheitsämter	
- Gesundheitsamt Friedrichshafen	(07541) 2045852
- Gesundheitsamt Überlingen	(07551) 4031

KRANKENTRANSPORTE

DRK Bodenseekreis 19222

POLIZEI

Polizeiposten Immenstaad	1700
Polizeirevier, Verkehrsdienst Friedrichshafen	(07541) 701-0
Polizeipräsidium Ravensburg	(0751) 8030
Wasserschutzpolizei Friedrichshafen	(07541) 28930

NOTRUF E

Aktion „Menschen in Not“	110
Polizei	110
Feuer	112

BEREITSCHAFTSDIENSTE

EnBW; Strom	(0800) 3629477
Stadtwerk am See	(0800) 505 3333
Gas, Wasserrohrbruch	

AA IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immenstaad,
88090 Immenstaad am Bodensee,
Dr.-Zimmermann-Str. 1
Tel.: (07545) 201-0
Fax: (07545) 201-4108
<http://www.immenstaad.de>

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Johannes Simon Henne,
verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 13.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Tel.: (07154) 8222-0, Fax: (07154) 8222-15

Mülltonne nicht geleert?

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bei nicht entleerten Abfalleimern bzw. nicht abgeholten Gelben Säcken wenden Sie sich bitte direkt an die zuständigen Entsorgungsunternehmen.

Altpapiertonne: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwaben@alba.info

Gelbe Säcke: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwaben@alba.info

Restmüll- und Bioabfallmülltonnen: Firma AWB GmbH, Eisenbahnstraße 35, 88048 Friedrichshafen, Tel. 07541 401093, E-Mail: dipo@awb-bodensee.de
Wir möchten darauf hinweisen, dass als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger das Landsratsamt Bodenseekreis für Immenstaad zuständig ist.



Einladung



zum
**LUSTIGEN GOTTESDIENST
MIT HUT**

am Dienstag, 14. Februar 2023,
um 18:30 Uhr



anschließendes gemütliches
Beisammen im Pfarrheim

Für Essen und Trinken ist bestens
gesorgt. Lustige Beiträge sind nicht
verboten



NARRE NARRO
Kath. Frauengemeinschaft Immenstaad



175 Jahre
Narrengesellschaft
Hennenschlitter
Immenstaad e.V.

Schmotziger Dunschtig, 16. Feb. 2023 – 19:00 Uhr

Hemdglonkerumzug

ab dem Ristorante „Il Centro“

(Wir bitten alle Umzugsteilnehmer um Mitnahme eines Campions)

Anschließend ab 19:30 Uhr

Hemdglonkerball

in der Linzgauhalle



mit Top DJ Rudi Sass von @paulmusic



Kinderball

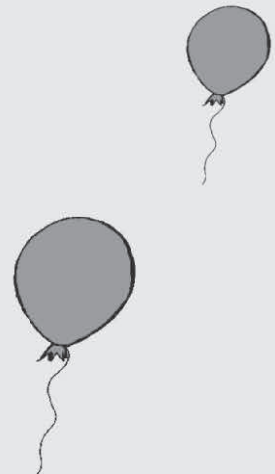
der Katzenzunft Kippenhausen

Am 17.02.2023
im Pfarrheim Kippenhausen
Von 14:30 bis 17:00 Uhr
Einlass ab 14:00 Uhr



Mit Spiel, Spaß, Tanz und dem
Kasperle. Wir freuen uns auf viele
Mäschgerle.

Euer Kinderballteam





AMTLICHES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeinde Immenstaad
am Bodensee



Rechtsverordnung der Gemeinde Immenstaad am Bodensee über die Festsetzung der Gebühren für das Parken auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Parkgebührenordnung

Aufgrund des § 6a Abs. 6 und Abs. 7 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung vom 05.03.2003 (BGBl. I S. 310,

919) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2022 (BGBl. I S. 2752) hat der Gemeinderat am 24.01.2023 folgende Rechtsverordnung beschlossen.

§ 1

Soweit das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen nur während des Laufs einer Parkuhr oder einer anderen Vorrichtung zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist, werden Gebühren nach Maßgabe der Anlage 1 zur Parkgebührenordnung erhoben und die Nutzung des Parkraumes für den Benutzer festgesetzt.

§ 2

Die Gebührenpflicht besteht in dem Zeitraum vom 01. März bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres.

§ 3

Diese Rechtsverordnung tritt am 01.04.2023 in Kraft und wird jeweils mit der Installierung der entsprechenden Parkuhren oder sonstigen Einrichtung zur Überwachung der Parkzeit wirksam.

Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung in der Fassung vom 01.09.2021 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Immenstaad a. B., den 25.01.2023

gez.

Johannes Henne
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Rechtsverordnung wird nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Rechtsverordnung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Rechtsverordnung verletzt worden sind.

Anlage 1 zur Parkgebührenordnung

Gebührenpflicht 01.03. – 31.10. Stand 01.04.2023	Gebührenpflicht	Höchstparkdauer in Stunden	Gebühren je Stunde in €	Brezeitaste in Minuten	Anzahl Stellplätze
Kurzzeitparkplätze					
Bachstraße	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	2	1,50	20	10
Bachstraße/Seestraße-West	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	2	1,50	20	6
Hauptstraße Höhe Bürgerhaus	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	2	1,50	20	5
Am Yachthafen	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	2	1,50	20	5
Neue Ortsmitte	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	2	1,50	20	18
Rathaus	Tägl. 8.00 - 20.00 Uhr	4	1,50	60	43
Langzeitparkplätze					
Aquastaad	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	2,00 Tageskarte: 10,00	20	58
Seestraße West (Strandbadstr. bis Kretzergang)	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	2,00 Tageskarte: 10,00	20	50
Strandbadstraße längs (PP2)	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	2,00 Tageskarte: 10,00	20	24
Parkplatz Molkeweg	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	bis 22.00 Uhr	1,50	20	20
Parkplatz Neusatz	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	1,00 Tageskarte: 5,00	20	12
Parkplatz Hochseilgarten	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	1,00 Tageskarte: 5,00	20	60
Strandbadstraße Nord (PP1)	Tägl. 8.00 – 20.00 Uhr	24	1,50 Tageskarte: 7,50	20	120

Gebührenfreie Parkplätze					
Sportzentrum		24			
Schulstraße		2			28
Dr.-Zimmermann-Straße		24			16
Linzgauhallenparkplatz		24			120
Neuer Friedhof		24			94
Gehrenbergstraße		24			23
Frickenwäsele		2			5

MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses und des Gemeinderates

Am Montag, 13. Februar 2023 findet um 17:30 Uhr die Sitzung des Technischen Ausschusses und um 18:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates im Bürgersaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

Technischer Ausschuss

1. Bauanträge innerhalb eines Bebauungsplanes
 - 1.1. Vereinfachtes Verfahren: Umbau, Sanierung und Modernisierung des bestehenden Einfamilienwohnhauses, Erweiterung Balkonflächen im OG, Anbau eines Aufzugs, Rückbau des Wintergartens und Abbruch einer Gaube im Westen, Terrassierung best. Terrasse, Seestraße Ost, Flst. 112/1, Gem. IM
2. Bauanträge außerhalb eines Bebauungsplanes
 - 2.1. Teilweise Nutzungsänderung des bestehenden Wohnhauses in 8 Ferienzimmer zur gewerblichen Nutzung sowie Nutzungsänderung Schuppen in Fahrradschuppen/Garage, sowie Errichtung Wendeltreppe nordseits mit Rettungsteg und Herstellung von 5 weiteren Stellplätzen, Kirchberger Straße, Flst. 15, 15/1 und 15/2, Gem. KH
 - 2.2. Vereinfachtes Verfahren: Neubau Lager- u. Maschinenhalle (BA1) sowie Anbau drei Pferdeboxen (EG) Brennerei (OG), eine Erntehelferunterkunft im DG (BA2) und Anbringung eines Logos an der Ostfassade, Herrenweiherweg, Flst. 1446, Gem. IM
 - 2.3. Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport / Garage, Frenkenbach, Flst. 362/1, Gem. KH
3. Verschiedenes
4. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Tagesordnung

Gemeinderat

1. Information des Bürgermeisters
 2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 3. Bürgerfragestunde
 4. Jahresbericht Tourist-Information und Aquastaad
 5. Anschlussunterbringung geflüchteter Menschen in Immenstaad - Abschlussbericht 2022
 6. Allgemeine Finanzprüfung 2017 - 201 und Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018
 7. Trägerdarlehen für die Energieversorgung Immenstaad GmbH & Co. KG
 8. Verschiedenes
 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen
- gez.
Johannes Henne
Bürgermeister

Das Rathaus ist am Donnerstag, den 16. Februar 2023 geschlossen

Am Dunschdig, des isch wohl bekannt, wird's Rothus von de Narre einfach umgerannt.

D' Boss wird abgesetzt,
d' Mannschaft auch,
so isch es nun mol hier der Brauch.

Bitte liebe Bürger denkt daran,
dass man dann dort nichts erledigen kann.

Während der übrigen Fasnetzeit ist das Rathaus zu den normalen Zeiten geöffnet.

Wir bitten um Beachtung!

Narri - Narro

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad am Bodensee



Vollsperrung Kapellenweg

Aufgrund von Arbeiten an den Versorgungsleitungen ist der Kapellenweg zwischen den Einmündungen Strandbadstraße und Hersbergweg bis voraussichtlich 15.02.2023 gesperrt.

Anmeldefrist für das Kindergartenjahr 2023/2024

Liebe Eltern, bitte lassen Sie uns bitte **bis spätestens 28.02.2023** die Anmeldung zukommen, falls Sie für Ihr Kind im Kindergartenjahr 2023/2024 (September 2023 bis August 2024) einen Betreuungsplatz in einer unserer Kindertageseinrichtungen benötigen.

Auf unserer Homepage www.immenstaad.de finden Sie unter dem Menüpunkt „Leben & Wohnen“ unter der Rubrik „Betreuung & Bildung“ unter der Kategorie „Kindertageseinrichtungen“ das Anmeldeformular sowie den Link zur Online-Anmeldung. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad am Bodensee



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS
Jugendamt



Babytreff

Ab dem Alter der Kinder von 6 Wochen bis zu 12 Monaten bietet das Landratsamt in Kooperation mit der Gemeinde Immenstaad einen Babytreff an, der von Sarah Grunow, Hebamme, geleitet wird.

Im Babytreff werden

- Sie in der Entwicklung ihres Babys fachlich begleitet
- Sie andere Mütter/ Väter kennen lernen
- praktische Tipps gegeben für die spannende erste Zeit mit dem Kind
- Themen wie Schlafen, Stillen, Ernährung besprochen
- die Kinder spielerisch gefördert
- Erfahrungen ausgetauscht und Fragen gemeinsam besprochen

Wann: Dienstag von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Wo: Rathaus Immenstaad-Kippenhausen,
Monfortstraße 4

Anmeldung und weitere Infos:
Sarah Grunow (Hebamme)
E-Mail: sarah.grunow@web.de
Tel.: 07545 5415513,
Mobil: 0172 - 6947327



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Stellvertretende Hauptamtsleitung (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle
- Eine Vergütung entsprechend dem Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen und der beruflichen Qualifikation bis Besoldungsgruppe A 11 LBesG Baden-Württemberg oder im Angestelltenverhältnis bis EG 10 TVöD
- Eine verantwortungs- und anspruchsvolle Position
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 19.02.2023**.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von unserem Bürgermeister, Herrn Henne (Tel.: 07545/201-3101, E-Mail: jhenne@immenstaad.de) oder von unserem Hauptamtsleiter, Herrn Haase (Tel.: 07545/201-3200, E-Mail: mhaase@immenstaad.de).



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für den Gemeindebauhof (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- Eine Vergütung entsprechend dem Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen und der beruflichen Qualifikation bis EG 6 TVöD
- Mitarbeit in einem motivierten Team mit Freiraum für die Umsetzung von Ideen

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 26.02.2023**. Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch von unserer Ortsbaumeisterin, Frau Kneißl (Tel.: 07545/201-3400, E-Mail: akneissl@immenstaad.de)



Bei der Gemeinde Immenstaad am Bodensee (6.600 Einwohner) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Wir suchen zwei verantwortungsbewusste und verlässliche pädagogische Fachkräfte (m/w/d), für unseren **Kindergarten Strandbadstraße (2 Gruppen) unbefristet in Teilzeit 75% und 50 %**, für die ein wertschätzender Umgang in der Arbeit mit Kindern, Eltern und Kollegium wichtig sind und die Kenntnisse und Interesse an der Umsetzung des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung für Baden-Württemberg besitzen.

Voraussetzung für die Einstellung als pädagogische Fachkraft ist eine abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Ausbildung nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz.

Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (75 % und 50 %)
- Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Persönliche und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine Vergütung nach EG S8a TVöD-SuE.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 26.02.2023**. Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Immenstaad a. B., Dr.-Zimmermann-Str. 1, 88090 Immenstaad am Bodensee oder per E-Mail an bewerbung@immenstaad.de.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch im Personalamt bei Frau Ergin unter Tel. 07545/201-3202.



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Aquastaad (Strand- und Hallenbad) eine/n

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Wir bieten Ihnen

- Eine Vergütung nach TVöD EG 6
- Zeitzuschläge, Wechselschichtzulage und Zusatzurlaub für Wechselschichtarbeit nach TVöD
- Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Einen Arbeitsplatz mit einzigartiger Kulisse

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Wenn Sie unser Team tatkräftig unterstützen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 19.02.2023**. Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch bei Frau Ergin, 07545/201-3202 oder entnehmen Sie bitte der Homepage: www.aquastaad.de



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Finanzverwaltung eine/einen

Sachbearbeiter/in im Steueramt (m/w/d) unbefristet in Teilzeit 50 %

Wir bieten Ihnen:

- Eine Vergütung nach Entgeltgruppe 7 TVöD
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 19.02.2023**. Weitere Informationen erhalten Sie gerne von unserem Kämmerer, Herr Herrmann unter Tel.: 07545/201-3300.





Bei der Tourist-Information der Gemeinde Immenstaad a. B. ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

**Mitarbeiter im Gästeservice
(m/w/d)
als geringfügige
Beschäftigung bis 520 €
(in der Saison fallen mehr
Stunden an)**

Wir bieten Ihnen:

- Ein vielseitiges Aufgabengebiet
- Ein engagiertes, motiviertes Team
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 19.02.2023**. Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Frau Ruth Höft, Leiterin der Tourist-Information, Tel.: 07545/201-3701 und Frau Franziska Bergmüller, stellv. Leiterin, Tel.: 07545/201-3703 zur Verfügung.



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) sucht für die Ganztages- und Ferienbetreuung an der Stephan-Brodmann-Schule eine/n:

Betreuungskraft (m/w/d)

an 3 Tagen pro Woche für insgesamt 5 Stunden.

Wir bieten Ihnen:

- Ein freundliches, motiviertes und eingespieltes Betreuungsteam
- Eine Vergütung nach TVöD EG 5

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 19.02.2023**.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch bei Frau Fritsche (Tel.: 07545 941345, E-Mail: mfritsche@immenstaad.de).



KIPPENHAUSEN

Sprechzeiten Ortsverwaltung Kippenhausen

Ortsvorsteher Martin Frank

Bitte beachten:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07545/3309 oder per E-Mail: mfrank@immenstaad.de

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kippenhausen

Die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kippenhausen findet am Montag, 13. Februar 2023 um 17.00 Uhr im Bürgeraal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bauanträge außerhalb eines Bebauungsplanes
 - 2.1. Teilweise Nutzungsänderung des bestehenden Wohnhauses in 8 Ferienzimmer zur gewerblichen Nutzung sowie Nutzungsänderung Schuppen in Fahrrad-schuppen/Garage, sowie Errichtung Wendeltreppe nordwärts mit Rettungsteg und Herstellung von 5 weiteren Stellplätzen, Kirchberger Straße, Flst. 15, 15/1 und 15/2, Gem. KH
 - 2.2. Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport / Garage, Frenkenbach, Flst. 362/1, Gem. KH
3. Verschiedenes
4. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen
gez. Martin Frank
Ortsvorsteher

BEHÖRDLICHES



Landratsamt
Bodenseekreis

Führerschein-Pflichtumtausch: Frist für Jahrgänge 1965 bis 1970 beginnt

Der deutschlandweite Führerschein-Pflichtumtausch geht in die nächste Phase: Bis zum 19. Januar 2024 müssen alle Bürgerinnen und Bürger, die zwischen 1965 und 1970 geboren wurden, ihren Papierführerschein gegen den neuen EU-Scheckkartenführerschein umtauschen. Der Antrag hierfür kann bei allen Rathäusern, Einwohnermeldeämtern und in der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamts in Friedrichshafen gestellt werden. Informationen dazu gibt auch unter <https://www.bodenseekreis.de/verkehr-wirtschaft/fuehrerschein/fuehrerschein-pflichtumtausch/>

Der gesetzlich vorgeschriebene Umtausch betrifft alle vor dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine. So soll sichergestellt werden, dass es in der EU bis 2033 ein einheitliches und möglichst fälschungssicheres Format mit einem aktuellen Portraitbild gibt. Im Bodenseekreis gilt das für 115.000 Führerscheine, von denen bisher rund 10.000 umgetauscht wurden.

Fristen für den Umtausch: Ausgestellt bis Ende 1998

Bei Führerscheinen, die bis Ende 1998 ausgestellt wurden, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr der inhabenden Person. Das sind die rosafarbenen sowie die noch älteren grau-grünen „Papier“-Führerscheine. Wer vor 1953 geboren ist, muss bis Januar 2023 umtauschen. Aktuell sind die Jahrgänge 1965 bis 1970 bis Januar 2024 an der Reihe, gefolgt von 1971 oder später bis 2025. Die Jahrgänge 1959 bis 1954 hatten bis Januar 2023 Zeit, ihren Umtausch zu erledigen und können dies weiterhin tun. Wer die Frist aber verpasst hat und kontrolliert wird, muss mit einem Bußgeld von zehn Euro rechnen. Sorgen, dass man dann des Fahrens ohne Fahrerlaubnis beschuldigt wird, muss sich aber niemand machen. Die Fahrerlaubnis gilt weiter unbefristet.

Fristen für den Umtausch: Ausgestellt ab 1999

Bei Führerscheinen, die ab 1999 ausgestellt wurden, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins. Das sind bereits die Führerscheine im Scheckkartenformat. Die damals noch unbefristeten Führerscheine, die 1999 bis 2001 ausgestellt wurden, müssen bis Januar 2026 umgetauscht werden. Danach enden gestaffelt bis 2033 die Fristen für später ausgestellte Führerscheine. Wann der Führerschein ausgestellt wurde, ist am Datum unter Nummer 4a im Führerschein ablesbar.

Eine Sonderregelung betrifft Führerscheininhaberinnen und -inhaber des Geburtsjahrgangs 1952 oder früher, die bereits einen Kartenführerschein (seit 1999 ausgestellt) besitzen. Diese müssen ihren Kartenführerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Was muss beim Umtausch mitgebracht werden?

Neben dem bisherigen Führerschein sind bei Antragstellung der Personalausweis oder Reisepass und ein aktuelles biometrisches Lichtbild mitzubringen. Personen im Alter von 50 Jahren oder älter, die ihre Lastwagenfahrberechtigungen der Klasse 2 oder 3 in vollem Umfang beibehalten wollen, müssen ärztliche und augenärztliche Gutachten beilegen. Der Umtausch kostet 25,30 Euro plus gegebenenfalls Versandkosten. Der neue EU-Scheckkartenführerschein hat eine Lebensdauer von 15 Jahren, vergleichbar mit dem Personalausweis. Gute Nachrichten gibt es für alle Menschen, die emotional an ihrer alten Fah-

erlaubnis hängen: Der alte Führerschein wird beim Umtausch durch Lochen oder einen Stempel ungültig gemacht. Wer sich nicht davon trennen möchte, kann ihn als Erinnerungstück mit nach Hause nehmen.

Fristen für den Führerschein-Pflichttausch



Geburtsjahr des Führerscheinhalters	Führerscheinumtausch bis
Vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2027
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Ausstellungsjahr des Karten-F5	Führerscheinumtausch bis
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Bis zum 19. Januar 2024 müssen alle Bürgerinnen und Bürger, die zwischen 1965 und 1970 geboren wurden, ihren Papierführerschein gegen den neuen EU-Scheckkartenführerschein umtauschen.

Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Gelbe Tonne und Gelber Sack

Seit Januar 2023 können Haushalte im Bodenseekreis wählen, ob sie ihren Verpackungsabfall im Gelben Sack entsorgen oder stattdessen eine Gelbe Tonne nutzen möchten. Gelbe Tonnen können im Handel, online oder direkt in Friedrichshafen bei der Firma ALBA Süd GmbH & Co. KG als zuständiges Abfuhrunternehmen unter Tel. 07541 952860 oder dispo-friedrichshafen@alba.info bestellt und abgeholt werden. Zur Auswahl stehen 240-Liter-Tonnen und 1.100-Liter-Container, sie sollten schwarz mit gelbem Deckel sein und der DIN EN 840 entsprechen.

Für eine reibungslose Abfuhr und Abfuhrplanung müssen Tonnen, die nicht bei ALBA gekauft oder bereits vorher genutzt wurden, beim

Entsorger unter dispo-friedrichshafen@alba.info registriert werden. Denn die Zeitplanung der Abfuhrtouren hängt wesentlich davon ab, wie viele Tonnen zu leeren sind. Die Verpackungsabfälle können entweder lose oder in handelsüblichen Müllsäcken aus Kunststoff in die Tonnen geworfen werden. Es ist dagegen nicht erlaubt, Gelbe Säcke in der Gelben Tonne zu entsorgen. Erlaubt ist aber, neben Tonne oder Container zusätzliche Gelbe Säcke abzustellen.

Haushalte mit Gelber Tonne erhalten künftig keine Gelben Säcke mehr. Sie gehen aber weiterhin an Haushalte ohne Tonne und können bei Bedarf an den bekannten Ausgabestellen in den Städten und Gemeinden sowie im Landratsamt abgeholt werden. Größere Mengen für Wohnanlagen und Gewerbebetriebe gibt ALBA direkt aus.

Neuer Gesprächskreis für erwachsene Adoptierte

In der Region Bodenseekreis und Landkreis Ravensburg soll ein neuer Gesprächskreis für Erwachsene gegründet

werden, die als Kinder adoptiert worden sind. Das Gründungstreffen des neuen Angebots findet am Montag, 13. März 2023 um 19:00 Uhr im „Wohnzimmer“ des Markdorfer Mehrgenerationenhauses in der Spitalgasse 3 statt. Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich. Eingeladen sind alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und als Adoptivkind groß geworden sind. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Der neue Gesprächskreis soll künftig regelmäßig die Möglichkeit bieten, mit anderen erwachsenen Adoptierten in Kontakt zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und vielleicht die eine oder andere Gemeinsamkeit herauszufinden. Denn Fragen wie „Wer bin ich? Woher komme ich? Warum wurde ich weggegeben?“ beschäftigen adoptierte Menschen meist ihr Leben lang. Adoptiert worden zu sein, ist ein besonderes Lebensgefühl, das viele Menschen ohne Adoptionserfahrung nur schwer oder gar nicht verstehen können. Das Gründungstreffen des Gesprächskreises wird durch Fachleute der Adoptionsstellen beider Landkreise unterstützt. Danach ist vorgesehen, dass sich die Gruppe eigenständig organisiert. Die Gruppe wird jedoch nicht therapeutisch begleitet. Für Fragen stehen die Adoptionsstellen zur Verfügung:

Landratsamt Bodenseekreis,
Frau Wagner, Tel. 07541 204-5629
Landratsamt Ravensburg,
Frau Schöllhorn-Peuker, Tel. 0751 85-3213

Online-Vortrag des Familientreffs Überlingen: Mein Kind hat Angst - was tun?

Der Familientreff Kunkelhaus in Überlingen lädt Eltern am Dienstag, 14. Februar 2023 um 19:30 Uhr zu einem kostenlosen Online-Vortrag „Mein Kind hat Angst - was tun?“ ein. Referentin Judith Manok-Grundler erklärt, woher die Ängste eigentlich kommen, welche davon zur Entwicklung der Kleinen gehören und wie Eltern damit am besten umgehen. Dazu gehört auch eine Erziehung, die Kinder stärkt anstatt ängstigt.

Denn viele Eltern kennen es: Babys weinen, sobald sie nicht mehr in den Armen von Mama oder Papa liegen. Kinder bekommen Angst, wenn abends das Licht aus ist, oder sie sehen Gespenster und wollen nicht mehr im eigenen Bett schlafen. Aber auch ältere Kinder oder Jugendliche, die sich nicht trauen, alleine ein Stück zu laufen, jemanden anzusprechen oder nicht alleine einkaufen wollen.

Dabei gehört Angst gehört zum Leben dazu. Vielmehr ist sie ein angeborenes Gefühl, das zur emotionalen Grundausstattung eines Menschen gehört. Für Eltern kann sie daher ein hilfreiches Warnsignal sein, aber auch immer als Entwicklungschance für das eigene Kind verstanden werden.

Die Anmeldung ist bis Montag, 13. Februar 2023 um 12:00 Uhr unter manok-grundler@gmx.de mit Angabe von Titel und Datum möglich. Der Link wird im Anschluss per E-Mail verschickt. Bei Rückfragen hilft Treffeiterin Martina Fahlbusch-Nährig unter Tel. 07551 1795 weiter.

Die 21 Familientreffs im Bodenseekreis veranstalten jährlich mehr als 100 Vorträge zu familienrelevanten Themen. Alle Informationen, weitere Vorträge und Online-Angebote für Eltern, Familien und Erziehende gibt es unter www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/familie-kinder/familientreffs/

Kreistags-Report Januar 2023

Wichtige Beschlüsse des Kreistags des Bodenseekreises am 24. Januar 2023:

Mehr Millionen für bessere Busverbindungen

2,6 Millionen Kilometer mehr sollen die Busse zukünftig im Vergleich zu heute im Bodenseekreis zurücklegen und so das Angebot an Busverbindungen weiter verbessern. Der Kreistag hat hierzu die „Vision 2024“ beschlossen. Das Konzept sieht auf insgesamt 26 Linien bis zum Fahrplanwechsel 2024/2025 dichtere Takte und neue Verbindungen vor, insgesamt rund 70 Einzelmaßnahmen. So soll es auf vielen Regionalbuslinien im Bodenseekreis dann mindestens einen Stundetak und in den Hauptverkehrszeiten sowie in Ballungsräumen einen Halbstundetak geben. Zum Beispiel:

- Auf der See-Linie 7395 zwischen Friedrichshafen und Überlingen wird der im Sommer 2020 eingeführte 15-Minuten-Takt ganzjährig mit vier exakt gleichen Linienverläufen pro Stunde gelten.
- Die Linie 7382 Meersburg - Bermatingen - Markdorf wird zukünftig im Stundetak sowie nun auch samstags, sonntags und an Feiertagen verkehren. Wochentags halten die Busse zusätzlich im Gewerbegebiet in Markdorf.
- Auf der Linie 7377 Überlingen - Hödingen - Bonndorf - Ludwigshafen - Stockach werden die Busse dann auch samstags, sonntags und an den Feiertagen stündlich unterwegs sein.

Für die Verbesserungen stellt der Landkreis künftig jährlich rund sieben Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung. Bereits jetzt subventioniert der Bodenseekreis den Bus-Nahverkehr und Schülerverkehr mit rund 20 Millionen Euro jährlich, über fünf Millionen Euro davon mit Kreismitteln.

„Dieselhilfe“ für ÖPNV-Busverkehr

Mit rund 1,6 Millionen Euro für die Jahre 2022 und 2023 greift der Bodenseekreis seinen beauftragten Busunternehmen unter die Arme. Dadurch sollen die gestiegenen Kraftstoffkosten für den ÖPNV und den Schülerverkehr abgefangen und deutliche Preiserhöhungen im Verkehrsverbund „bodo“ verhindert werden.

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen der Kreistagsgremien sowie der jeweilige Beschlussstatus können auf <https://www.bodenseekreis.de> (Rubrik: Politik & Verwaltung, Kreistag, Kreistag online) abgerufen werden.

Regierungspräsidium Tübingen

B 31, Anschluss der Rengoldshauser Straße bei Überlingen–Altbirnbau Weitere Sperrung ab Montag, 6. Februar 2023

Das Regierungspräsidium Tübingen baut in Abstimmung mit der Stadt Überlingen seit Ende November 2022 die zuletzt nur provisorische Verknüpfung der Rengoldshauser Straße mit der B 31 bei Überlingen–Altbirnbau zu einem vollwertigen Anschluss um.

Mitte Januar 2023 begannen die Arbeiten zur Herstellung einer provisorischen Baustellenumfahrung für die B 31 (In der angefügten Karte blau dargestellt). Diese ist Voraussetzung für die Errichtung des neuen Brückenbauwerks im Zuge der Bundesstraße, welches bis Dezember 2024 erstellt werden soll. Zur Fortführung der Arbeiten an der Baustellenumfahrung sind seit Montag, 6. Februar 2023 weitere Sperrungen notwendig.

Verkehrsführung von Montag, 6. Februar 2023 bis voraussichtlich September 2024

Von Montag, 6. Februar 2023 ist die Rengoldshauser Straße zwischen dem Kreisverkehr nördlich der B 31 und dem südlich gelegenen Kreisverkehr mit der Zufahrt zur Fa. Diehl voll gesperrt. Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

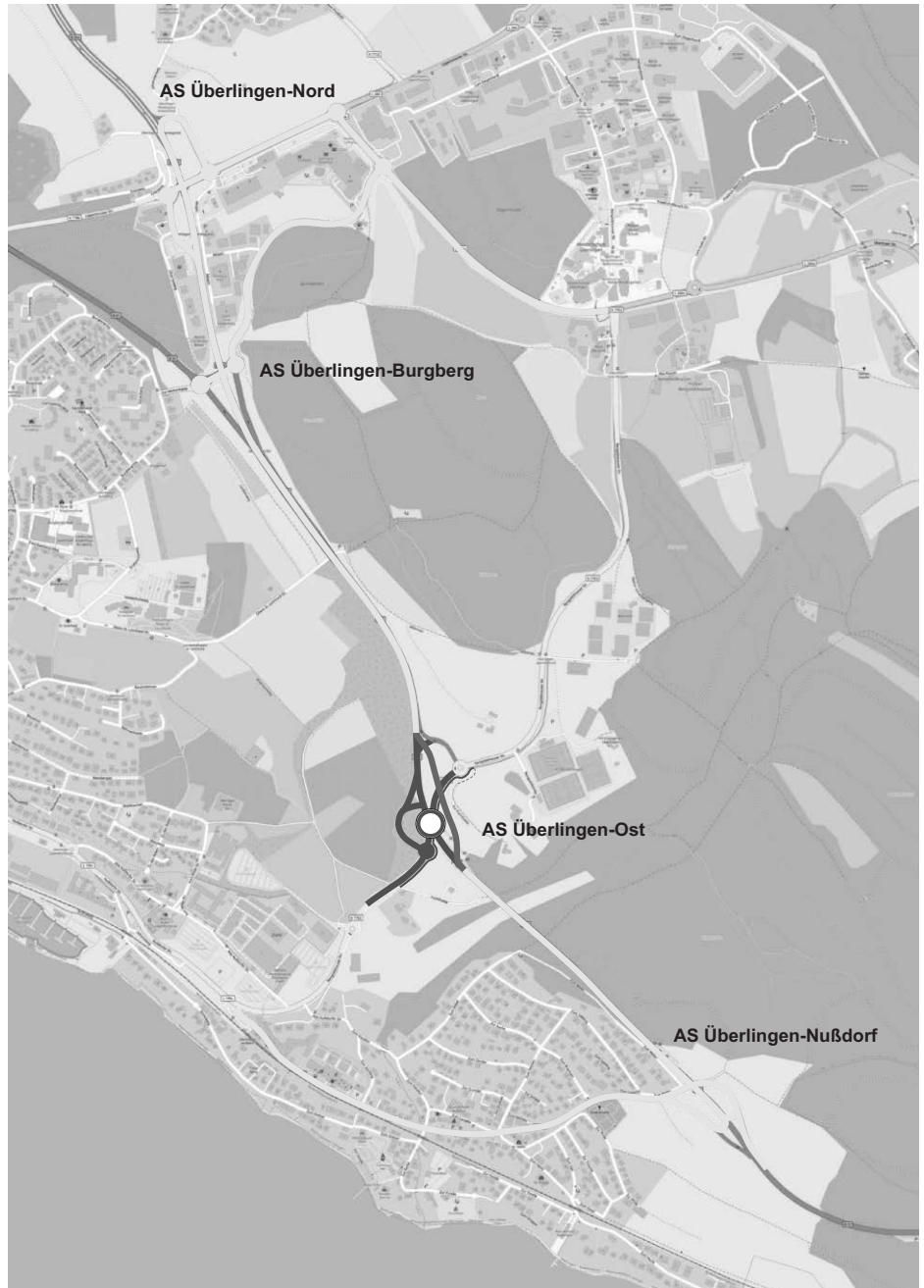
In Fahrtrichtung Friedrichshafen kann von der B 31 an der Anschlussstelle Rengoldshauser Straße nicht mehr ausgefahren werden. Verkehrsteilnehmende mit Fahrziel Rengoldshausen/Salem werden bereits an der vorherigen Anschlussstelle Überlingen-Nord, „Abig-Knoten“, ausgeleitet. Verkehrsteilnehmende mit Fahrziel Industriegebiet Überlingen-Ost oder Nußdorf fahren an der Anschlussstelle Überlingen-Nußdorf aus.

Der Verkehr von Überlingen-Nußdorf kommend kann nicht mehr über die Rengoldshauser Straße auf die B 31 auffahren. In Fahrtrichtung Salem und Stockach werden die Verkehrsteilnehmenden über die Anschlussstelle Überlingen-Nußdorf auf die B 31 geleitet.

Der Verkehr nach Salem wird an der Anschlussstelle Überlingen-Ost Burgberg/Weiherhalde, auf die L 200a geführt. Diese Ausfahrt ist auch von den Verkehrsteilnehmenden zu nehmen, die von Friedrichshafen kommend nach Salem unterwegs sind. Der Verkehr von Salem bzw. Rengoldshausen kommend kann über die Rengoldshauser Straße Richtung Stockach auf die B 31 auffahren. Lediglich um die bauzeitliche Umfahrung an die B 31 anzuschließen, muss auch diese Verkehrsbeziehung kurzzeitig gesperrt werden. Über den genauen Zeitpunkt wird das Regierungspräsidium gesondert informieren.

Die Verkehrsteilnehmenden in Richtung Nußdorf sowie Friedrichshafen werden über die Auffahrt Überlingen-Nord, „Abig-Knoten“, geleitet.

Der nördliche Parkplatz an der B 31 wird für die Herstellung der Umfahrung gesperrt.



Übersichtsplan Umleitung B31 Rengoldshauser Straße

Das Bauablauf- und Verkehrskonzept wurde mit der Polizei, der Verkehrsbehörde und der Stadt Überlingen eng abgestimmt, um die Eingriffe in den Verkehr auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Für die dennoch entstehenden Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Tübingen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anliegerinnen und Anlieger an den Umleitungsstrecken um Verständnis.

Kosten

Die Kosten für den Umbau der Anschlussstelle von rund 12,3 Millionen Euro werden vom Bund und der Stadt Überlingen getragen. Den Anteil der Stadt fördert das Land nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz.

Hintergrundinformationen

Bereits im Jahr 2019 erfolgten Straßenbauarbeiten im Bereich des Knotenpunktes. In dieser ersten Bauphase wurden die Kreisverkehre, die Rengoldshauser Straße nördlich und südlich der Kreisverkehrsplätze und die Anschlüsse an die B 31 errichtet. Die Rengoldshauser Straße einschließlich des Geh- und Radwegs wurde zwischen den Kreisverkehren nur provisorisch hergestellt, so dass diese Strecke zur Landesgartenschau wieder durchgängig befahrbar und der Anschluss an die B 31 verkehrswirksam war. Diese Bauphase wurde im Mai 2020 abgeschlossen.

Weitere Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.



Kabel mit Anforderungen an das Brandverhalten im Fokus der Marktüberwachung

Deutschland hat sich mit mehreren Bundesländern an einer gemeinsamen Aktion (Joint Action) der europäischen Marktüberwachungsbehörden zu Kabeln beteiligt. Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen nahm an der Überwachungsaktion als die für das Land Baden-Württemberg zuständige Marktüberwachungsbehörde teil.

Starkstrom-, Steuer- und Kommunikationskabel für die Gebäudeinstallation müssen Anforderungen an das Brandverhalten erfüllen, die in einer EU-weit gültigen Norm festgelegt sind. In der Norm sind Brandverhaltensklassen von A_{ca} bis F_{ca} definiert. Der Zusatz des tiefgestellten „ca“ bei der Angabe der europäischen Brandklasse verdeutlicht, dass es sich um eine Klassifizierung zu einem Kabel (engl. „cable“) handelt. In Deutschland am häufigsten verwendet werden die Klassen D_{ca} und E_{ca}. Kabel der Klasse F_{ca} sind in Deutschland bauaufsichtlich nicht zugelassen. Die für das jeweilige Kabel entsprechende Klasse muss in der CE-Kennzeichnung, die sich in der Regel auf der Kabeltrommel oder der Verpackung befindet, angegeben sein. Zusätzlich erklärt der Kabelhersteller u.a. die Brandverhaltensklasse in einem gesonderten Dokument, der Leistungserklärung. Neben der formalen Kontrolle von Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung entnahmen die deutschen Marktüberwachungsbehörden 27 Produktmuster von 23 Herstellern aus Deutschland, der EU und Drittstaaten und ließen diese durch ein Prüflabor hinsichtlich des Brandverhaltens überprüfen.

Ziel war es, die vom Hersteller erklärte Brandverhaltensklasse nicht nur auf deren bloße Angabe in der Leistungserklärung zu kontrollieren, sondern auch zu überprüfen, ob das Kabel tatsächlich das kann, was der Hersteller in Bezug auf das Brandverhalten verspricht. Beim überwiegenden Anteil der kontrollierten Produkte handelte es sich laut Herstellerdeklaration um Kabel der europäischen Brandverhaltensklasse B2_{ca}. Kabel mit dieser hohen Brandverhaltensklasse werden in Gebäuden mit einem entsprechenden Brandschutzniveau eingesetzt, wie z. B. Krankenhäuser, Altenheime und Kindergärten.

Lediglich bei zwei der kontrollierten Produkte wiesen die Unterlagen keine formalen Auffälligkeiten auf. Bei allen weiteren Produkten waren Korrekturen erforderlich, überwiegend wegen widersprüchlichen Angaben in Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung. Die Hersteller folgten den Korrekturaufforderungen der Marktüberwachungsbehörden der Länder freiwillig.

Die Prüfergebnisse von rund 37 % der in Deutschland kontrollierten Kabel deckten Abweichungen von den deklarierten Leistungen hinsichtlich des Brandverhaltens auf. Der überwiegende Anteil der Abweichungen konnte auf einzelne bzw. wenige Chargen der Produktion eingegrenzt werden. Alle Hersteller haben freiwillig man-

gelhafte Chargen vom Markt genommen. Die Abnehmer wurden über die Abweichungen informiert.

Auf europäischer Ebene sind die Kontrollen im Rahmen der Joint Action noch nicht abgeschlossen. Bezogen auf die bisher vorliegenden Ergebnisse beträgt der Anteil der materiell auffälligen Kabel mit Abweichungen von der deklarierten Leistung „Brandverhalten“ ca. 25 %.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat die Aufgabe, Maschinen und Anlagen, Verbraucherprodukte und Chemierzeugnisse hinsichtlich deren Produkt- und Chemikaliensicherheit landesweit zu prüfen. Des Weiteren wird geprüft, ob Produkte energieeffizient sind und ob Bauprodukte die vom Hersteller erklärten Leistungen erbringen.

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt11/seiten/bauprodukte-rechtliches/>

Weitere Hintergrundinformationen (rechtliche Grundlagen):

Webseite des Referates Marktüberwachung im Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) mit weitere Informationen und Verlinkungen zu den relevanten Rechtsgrundlagen:

<https://www.dibt.de/de/wir-bieten/marktueberwachung>

Relevante europäisch harmonisierte Norm: EN 50575:2014+A1:2016 „Starkstromkabel und -leitungen, Steuer- und Kommunikationskabel - Kabel und Leitungen für allgemeine Anwendungen in Bauwerken in Bezug auf die Anforderungen an das Brandverhalten“

Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. gibt Gewinner des Museumswettbewerbs „HEIMAT - vorbildlich im MUSEUM“ bekannt

Das Keltermuseum Tübingen-Unterjesingen und die Museumsscheuer Ofterdingen erhalten den Preis „Vorbildliches Heimatmuseum 2022/2023“. Das Kutschen-Wagen Museum Bühlenhausen erhält eine „Anerkennung für besondere Leistungen“. In einer Feierstunde wurden am vergangenen Freitag, 3. Februar 2023 drei Museen von Regierungspräsident Klaus Tappeser und dem Vorsitzenden des Arbeitskreises Heimatpflege, Karlheinz Geppert, im Keltermuseum Tübingen-Unterjesingen ausgezeichnet. Der mit jeweils 2.500 Euro dotierte Preis „Vorbildliches Heimatmuseum 2022/2023“ wurde an das Keltermuseum Unterjesingen und die Museumsscheuer Ofterdingen verliehen. Eine weitere, mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung für besondere Leistungen, erhielt das Kutschenmuseum Bühlenhausen.

„Die diesjährigen Gewinner sind ein Beleg dafür, wie kreativ, liebevoll und zugleich vielfältig das Thema Heimat museal umgesetzt werden kann. Dadurch gelingt es ihnen geschichtliches Wissen auch für die nachfolgenden Generationen erlebbar und verständlich zu machen. Es ist schön zu sehen, wie viel Zeit und Mühe insbeson-

dere die Ehrenamtlichen investieren, um ihr Haus attraktiv zu machen und mit ihren Möglichkeiten modern zu gestalten“, betonte Regierungspräsident Tappeser. Der Museumswettbewerb wird alle zwei Jahre vom Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V., dessen Geschäftsführung beim Regierungspräsidium Tübingen liegt, veranstaltet. Er fand dieses Jahr bereits zum 14. Mal statt. Die Jury hat unter Leitung des Arbeitskreisvorsitzenden Geppert die Preisträger ausgewählt. Als Sachverständige war erneut Frau Prof. Dr. Christel Köhle-Hezinger Mitglied der Jury. Für die Auszeichnungen war vor allem das vielfältige innovative Engagement der überwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter maßgeblich, die durch kreative Ideen und Projekte ihr Museum lebendig und attraktiv präsentieren und zu reichhaltigem Erfahrungsaustausch anregen.

Zu den einzelnen Preisträgern: Keltermuseum in Tübingen-Unterjesingen

Das Keltermuseum in Tübingen-Unterjesingen ist ein Museum der Alltagskultur und Heimatgeschichte, bestehend aus drei Gebäuden im historischen Zentrum des Ortsteiles Unterjesingen. Das Museum beeindruckt durch seine Größe, Vielfalt und Qualität.

Heimatverbundenheit und Identifikation mit einem Ort, der Landschaft, der umgebenden Natur und den Mitmenschen sind in einer Zeit hoher Mobilität und Veränderungen nicht von alleine gegeben, sondern müssen immer wieder neu entstehen. Dem Keltermuseum ist es in den letzten Jahren gelungen, den Sprung vom „Bewahren“ über das „Erleben“ zum „Neu entdecken“ vorbildlich zu gestalten. Und dabei alle einzubinden, ob Alt und Jung. Der Wunsch, alles neu zu entdecken, war dabei Motto und Anreiz zugleich, neue Wege zu beschreiten, ungewöhnliche Projekte anzustoßen und dabei frühere Generationen einzubinden.

Im gesamten Museum, seinen Aktivitäten, seinem Betrieb und Erscheinungsbild ist diese Motivation zu erkennen. Alles strahlt eine große Wertschätzung, professionelle Sorgfalt und Zuwendung aus. Die Kooperation mit der Gemeinde Unterjesingen, der Bevölkerung von Unterjesingen und den örtlichen Vereinen ist eng, bewährt und gut. Das Keltermuseum hat sich auf den Weg gemacht, die Sammlung, die historischen Gebäude und das Wissen über historische Alltagskultur sowie die Geschichten des Dorfes einzufangen, lebendig zu erhalten und durch neue Formen der Präsentation umzusetzen.

In der Summe, Breite und Vielfalt der Aktivitäten ist ein besonders eindrucksvolles ehrenamtliches Engagement zu spüren, welches das Gesicht des Keltermuseums heute prägt und trägt: von der Gemeinde Unterjesingen und der Unterjesinger Bevölkerung „vorbildlich“ unterstützt, eng verzahnt und ‚Hand-in-Hand‘ getragen, steht das Keltermuseum auf einem starken Fundament auch für die Zukunft.

Museumsscheuer Ofterdingen

Die Museumsscheuer Ofterdingen feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum.

In der Museumsscheuer werden die Entwicklung und Technisierung von Landwirtschaft und Handwerk sowie die Bedingungen des früheren Lebens in der Familie gezeigt. An mehreren Stationen werden verschiedene Handwerke und Handelsgewerbe präsentiert, die alle aus der unmittelbaren Umgebung von Ofterdingen stammen. Der Weg in die Industrialisierung wird an einigen Beispielen mit Maschinen gezeigt. Besonders hervorzuheben ist, dass die Maschinen alle funktionieren und vorgeführt werden können.

Die Museumsscheuer ist ein Museum zum Anfassen. Durch die Vorführung der Geräte bekommen die Besucher einen Eindruck davon, wie die Arbeitsbedingungen früher waren. Besonders eindrücklich ist die Breite und Originalität der im Museum angegangenen Themen. Das für eine Nutzung als Museum optimal restaurierte Haus bietet neben der Dauerausstellung jährlich wechselnde Sonderausstellungen. „Was uns bewegt“ war das Thema der Sonderausstellung im Jahr 2022. Hier wurde die Entwicklung der Mobilität anhand des Fahrrades dargestellt. Vom Hochrad bis zum High-Tech Pedelec ist alles vorhanden. Ein weiterer Bereich der aktuellen Sonderausstellung widmet sich der Ernährung: Von den Grundnahrungsmitteln früherer Zeiten bis hin zu der derzeit sehr „hippen“ alternativen Ernährung aus Mais- und Erbsenprodukten. Die Arbeit für das Museum geschieht ehrenamtlich, intensiv und langfristig, im Verbund mit der Gemeinde Ofterdingen: das ist „vorbildlich“ und daher preiswürdig.

Kutschen-Wagen Museum Fried Bühlenhausen

Das Kutschen-Wagen Museum in Berghülen-Bühlenhausen erhält einen Anerkennungspreis für besondere Leistungen.

Das Kutschen-Wagen Museum ist ein Kleinod auf der schwäbischen Alb. Wer einmal hier war, kommt sehr gerne wieder und empfiehlt die liebevolle Atmosphäre weiter. Mit der Gründung dieses - privaten - Museums im Jahr 2006 hat sich Helmut Fried einen langjährigen Traum erfüllt. Helmut Fried ist begeisterter Kutschfahrer. Lange bevor Herr Fried „sein“ Museum gründete sammelte er Kutschen und andere Gefährte aus dem ländlichen Raum und der Landwirtschaft. Bereits im Jahr 1980 kaufte er seine erste Kutsche. Herr Fried kaufte jedoch nicht nur Wagen - nein er hatte auch ein Gespür dafür, wo er etwas für seine Sammlung finden konnte. Durch sein Engagement, insbesondere seine Gabe, wertvolle Fahrzeuge selbst restaurieren zu können, rettet/e er viele Stücke vor dem Verfall. Herr Fried restauriert einfach alles, was in seine Hände kommt. Bei ihm haben Schimmel, Holzwurm und Verfall keine Überlebenschance. Bis heute hat Herr Fried 156 Fahrzeuge gesammelt, darunter befinden sie unter anderem folgende Besonderheiten:

- Gulaschkanone der Schweizer Armee aus dem Jahr 1918 - voll funktionsbereit, wird immer wieder aktiv eingesetzt

- Magirus Militärwagen aus dem 1. Weltkrieg
- Leiterwagen des russischen Generals Wlassow - damit floh er mit seinem Gefolge im 2. Weltkrieg aus Russland
- Eine der ersten motorisierten Kutschen Da bei Familie Fried auf dem Haus- und Hofgelände kein Platz mehr war, begann Helmut Fried 2004 mit dem Bau einer Museumshalle. Im Jahr 2006 war dann die feierliche Eröffnung. Von Beginn an bot Familie Fried für alle Besucher selbstgebackenen Kuchen und Kaffee an. Das komplette Museum wird von der Familie Fried privat finanziert. Diese außerordentliche Leistung gebührt eine Anerkennung.

Hintergrundinformation:

Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. ist der Dachverband der in der Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Heimatpflege Vereine und Verbände, die sich mit der Heimat und der Heimatpflege beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend, mit ehrenamtlichem Engagement den wiedererkannten hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengewürckten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff „Heimat“ wird weit und offen gefasst, er betrifft nicht nur Erinnerungskultur. Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Kluge Köpfe für die Rente gesucht Noch gibt es freie Studien- und Ausbildungsplätze bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) in Karlsruhe.

Jedes Jahr entscheiden sich viele junge Menschen für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst bei DRV BW. Aktuell werden für Herbst 2023 in Karlsruhe noch Plätze für die Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten angeboten. Je nach Ausbildungsgang und -jahr erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat.

Nach bestandener Abschlussprüfung garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme. Der spätere Arbeitsort der Nachwuchskräfte ist nicht auf Karlsruhe beschränkt. Es besteht auch die Möglichkeit, in Stuttgart sowie den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land zu arbeiten: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Als großer Arbeitgeber bietet die DRV BW jungen Menschen vielfältige interessante Tätigkeitsfelder und gute Aufstiegschancen. Zur Unternehmenskultur gehören zudem eine familiengerechte Personalpolitik, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement.

Details zu den Ausbildungszweigen und zum Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Internet unter www.klugekoepfeufuerdierente.de. Zudem berichten auf Facebook und Instagram die derzeitigen Nachwuchskräfte unter »Kluge Köpfe für die Rente« regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierenden im Dualen Studium.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist Ansprechpartner für rund 7 Millionen Rentenversicherte und zahlt monatlich rund 1,5 Millionen Renten aus. Mit ihrem versicherten- und arbeitgeberfreundlichen Beratungsnetz ist sie in Baden-Württemberg in allen Fragen der Altersvorsorge, Prävention, Rehabilitation und Rente der kompetente regionale Ansprechpartner.

Weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutscherentenversicherung-bw.de> abrufen.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Amphibien und Reptilien in Not 18 von 31 Arten sind in Baden-Württemberg gefährdet

„Leider ist die Situation für unsere Amphibien und Reptilien trotz der umfangreichen Schutzbemühungen im Land weiterhin besorgniserregend“, fasst Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Ergebnisse der heute veröffentlichten aktualisierten Roten Liste zusammen.

Drei Amphibienarten und zwei Reptilienarten sind akut vom Aussterben bedroht: Geburtshelferkröte, Knoblauchkröte, Moorfrosch sowie Europäische Sumpfschildkröte und Aspispviper. Als stark gefährdet gelten Gelbbauchunke, Wechselkröte und Kreuzkröte sowie Westliche Smaragdeidechse, Äskulapnatter und Kreuzotter. Weitere fünf Arten sind gefährdet, vier Arten stehen auf der Vorwarnliste. Lediglich Bergmolch, Fadenmolch, Erdkröte, Teichfrosch und Springfrosch sowie Waldeidechse und Westliche Blindschleiche wurden als nicht gefährdet eingestuft. „Auch bei noch weit verbreiteten Arten wie Grasfrosch und Zauneidechse sehen wir deutliche Bestandsrückgänge“, so Dr. Maurer.

Biotopverbund für Trendumkehr notwendig

Zahlreiche Lebensräume der Reptilien und Amphibien liegen wie Inseln vereinzelt in der Landschaft. Tiere müssen sich aber austauschen können und Lebensräume auf sicheren Wanderstrecken erreichen. „Wir benötigen ein lückenloses Netz aus strukturreichen Biotopen, um das langfristige Überleben dieser Arten zu ermöglichen“, erläutert Dr. Maurer und ergänzt:



„Die Landesregierung hat das Ziel eines Biotopverbundes für Baden-Württemberg bereits im Jahr 2020 mit dem Biodiversitätsstärkungsgesetz verankert. Bis zum Jahr 2030 sollen mindestens 15 Prozent des Offenlandes zur Biotopverbundfläche entwickelt werden. Die LUBW unterstützt das Land bei diesem Vorhaben mit den Planungsgrundlagen - Fachplan Landesweiter Biotopverbund Offenland und Gewässerlandschaften - und stärkt die Umsetzung vor Ort durch Handreichungen und Schulungen.“

Primärlebensräume gehen verloren

Reptilien und Amphibien benötigen strukturreiche Biotope, die kleinräumig miteinander verbunden sind. Amphibien sind zusätzlich auf eine Vielzahl unterschiedlicher, auch kleinflächiger und fischfreier Gewässer angewiesen. Die ehemals biotopreiche und abwechslungsreiche Landschaft Baden-Württembergs ist durch die Begräddung der Flüsse und die Modernisierung der Landwirtschaft in Verbindung mit intensiver Flächeninanspruchnahme vielfach verloren gegangen. Die damit verbundenen Rückgänge spiegeln sich bis heute in der Gefährdung dieser Arten wider. Neue Lebensräume finden einige Arten heutzutage in Abbaustellen, überschwemmten Äckern oder Fahrrinnen in bewirtschafteten Wäldern, den sogenannten Sekundärlebensräumen. Weitere Faktoren wie intensive Bodennutzung, Nährstoffeinträge aus der Umgebung aber auch die Einstellung der landwirtschaftlichen Nutzung von ertragsarmen Standorten wirken sich zusätzlich negativ auf die wechselwarmen Tiere aus.

Rote Liste Amphibien und Reptilien

Die aktualisierte Rote Liste Amphibien und Reptilien für Baden-Württemberg steht ab sofort unter der Webadresse <https://pd.lubw.de/10430> als PDF-Datei kostenlos zum Herunterladen bereit. Die 96-seitige Publikation „Rote Liste und kommentiertes Verzeichnis der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs“ stellt jede der in Baden-Württemberg vorkommenden 35 Arten kurz vor.

Kompakte Steckbriefe enthalten weiterführende Informationen zur Verbreitung im Land und zu den jeweiligen Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen. Damit ist die Rote Liste eine wichtige Arbeitsgrundlage für die amtlichen und ehrenamtlichen Naturschützerinnen und Naturschützer sowie die entsprechenden Fachplanungsbüros im Land.

Hintergrundinformation

Rote Liste Amphibien und Reptilien

Die letzte Einstufung des Bestandes von Amphibien und Reptilien für Baden-Württemberg stammt aus dem Jahr 1998. Seit dieser Veröffentlichung wurden umfangreiche neue Erkenntnisse gewonnen. Für die Rote Liste wurden die heimischen 19 Amphibien- und 12 Reptilienarten bewertet. Die inzwischen als eigene Arten anerkannten Barrenringelnatter und Nördliche Ringelnatter wurden erstmalig getrennt bewertet. Mit Stand 31.12.2020

kommen im Land 21 Amphibienarten sowie 14 Reptilienarten vor.

Vier Arten sind gebietsfremd, haben sich jedoch etabliert und werden auf der Gesamtartenliste geführt, aber nicht für die Rote Liste bewertet: Italienischer Kammolch, Nordamerikanischer Ochsenfrosch, Nordamerikanische Schmuckschildkröte und Ruineneidechse. Ihr Bestand wird dokumentiert, denkbare Auswirkungen auf die einheimische Fauna beschrieben sowie Aussagen zu möglichen Maßnahmen getroffen.

Die aktuelle Einstufung profitiert auch von den durch ehrenamtliche Beobachter und Beobachterinnen erhobenen Daten im Rahmen der seit dem Jahr 2014 erfolgreich laufenden landesweiten Artenkartierung Amphibien und Reptilien. Darüber hinaus brachte sich ein elfköpfiges Fachgremium in die Erstellung der Roten Liste ein. Auch die von interessierten Bürgerinnen und Bürger gemeldeten Feuersalamander-Funde über die Meldeplattform der LUBW haben einen wertvollen Beitrag geleistet.

Ein Vergleich der vorherigen und der aktuellen Roten Liste ist nur bedingt möglich, da sich die Methoden unterscheiden. Für die aktuelle Rote Liste wurden die gleichen Bewertungsvorgaben wie auf Bundesebene angewandt, um eine bessere Vergleichbarkeit mit den bundesweiten Einstufungen zu ermöglichen.

Im Laufe des I. Quartals 2023 wird auf der Webseite <https://pd.lubw.de/10430> zusätzlich eine kostenpflichtige gedruckte Fassung zum Kauf angeboten.

Vollständige Titelangabe

Laufer, H. & M. Waitzmann (2022): Rote Liste und kommentiertes Verzeichnis der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs. 4. Fassung. Stand 31.12.2020. – Naturschutz-Praxis Artenschutz 16



Tourist-Information

Freizeit und Kultur am See

Tourist-Information

Tel. 07545/201-3700

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr

Die Tourist-Information bleibt am
Schmotzigen Donnerstag, 16.02.
geschlossen.



Erweiterte Öffnungszeiten Fasnachtsferien

16.02.23	Schmotziger Donnerstag	GESCHLOSSEN
17.02.23	Freitag	08.00 - 21.00 Uhr Warmbadetag
18.02.23	Samstag	10.00 - 15.00 Uhr
19.02.23	Sonntag	08.00 - 17.00 Uhr
20.02.23	Rosenmontag	14.00 - 21.00 Uhr
21.02.23	Dienstag	08.00 - 21.00 Uhr
22.02.23	Mittwoch	07.00 - 21.00 Uhr
23.02.23	Donnerstag	08.00 - 21.00 Uhr
24.02.23	Freitag	08.00 - 21.00 Uhr Warmbadetag
25.02.23	Samstag	10.00 - 17.00 Uhr Spielnachmittag
26.02.23	Sonntag	08.00 - 17.00 Uhr

Winteröffnungszeiten - außerhalb der Ferien:

Montag:	14 - 21 Uhr
Mittwoch:	07 - 10 und 14 - 21 Uhr
Freitag:	08 - 21 Uhr (Warmbadetag)
Samstag:	10 - 15 Uhr
Sonntag:	08 - 17 Uhr

Das Außengelände mit Spielplatz ist geöffnet.

BürgerTreff

Wohnanlage für Jung und Alt
Immenstaad

Schulstraße 24, Eingang in der Gartengeschossebene der Wohnanlage für Jung und Alt, Telefon: 911706
E-Mail: buerkertreff-im@freenet.de

Homepage:

www.buerkertreff-immenstaad.de

Der BürgerTreff ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger, die gemeinsam etwas unternehmen wollen sowie Kontakt suchen.

Zu den Öffnungszeiten können Sie aus unserer Bücherecke Interessantes zum Schmökern ausleihen. Das vielfältige Angebot wird immer wieder durch Neuzugänge ergänzt.

Wenn Sie neu in Immenstaad zugezogen sind oder etwas mehr Freizeit haben, laden wir Sie ein, sich bei uns unverbindlich über unsere Angebote zu informieren.

Folgendes haben wir regelmäßig im Programm:

- Computerhilfe
- Gitarrenkurse
- Bürgerhocks mit Vorträgen
- Offenes Singen
- Reparaturcafé / Nähstube
- Skatnachmittag

Sie können uns gerne im Büro zur Öffnungszeiten des Reparaturcafés besuchen und sich informieren. Auch freuen wir uns über Angebote Ihrerseits, wenn Sie etwas gemeinsam mit anderen unternehmen möchten.

PC-Kurs Fotobuch-Gestaltung im Februar/März 2023

Ein Fotobuch ist ein digital gedrucktes oder auf Fotopapier belichtetes Buch, dessen Einband und Inhalt Sie am eigenen PC aus Bildern und Texten selbst gestalten. Der Kurs geht über zwei Termine und hat folgende Schwerpunkte:

- Einführung in das Thema „Fotobuch“
- das Fotobuch-Programm von CEWE
- Gestaltung eigener Seiten
- Nutzung der Bildbearbeitungsfunktionen der CEWE-Fotobuch-Software
- Vertiefung mit komplexeren Gestaltungsmöglichkeiten
- Ablauf einer Bestellung

Termine: Zwei Montage, 27. Februar und 6. März 2023, jeweils von 10:00 bis 12:30 Uhr im Büro des Bürgertreffs in Immenstaad, Schulstr. 24, Gartengeschoss. *Voraussetzung sind Grundkenntnisse in der Bedienung eines PCs und einsichtiger Umgang mit der Computermouse.* Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 22. Februar 2023 an bei Dr. Rolf Zimmermann, Tel. 07545 524 oder E-Mail Rolf.Zi@t-online.de

Reparaturcafé / Nähstube / Bürgertreffbüro

Nächster Öffnungstermin:
**Mittwoch, 16. Februar 2023,
10:00 - 12:00 Uhr**

mehr Info:

www.buergerbuero-immenstaad.de

- Angebote

- Reparaturcafé



Liebenau Lebenswert Alter gGmbH Lebensräume für Jung und Alt

Sprechzeiten der Gemeinwesenarbeit
und Seniorenberatung

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Schulstraße 24 B,
88090 Immenstaad Telefon 07545-911808
lebensraum.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Haus der Pflege St. Vinzenz Pallotti

Pflegewohnen

Dauerpflege Tel. +49 7545 93249 - 0

ServiceWohnen Tel. +49 7545 93249 - 102

Fax +49 7545 93249 - 120

Kupferbergstraße 35, 88090 Immenstaad
vinzenz-pallotti.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna

Meckenbeuren-Friedrichshafen-Immenstaad

Telefon 07545 9499189

sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de



MARKT-CAFE

Mittwochs 10.00 - bis 12.00 Uhr

Das MARKT-CAFE in der Wohnanlage für Jung und Alt, Schulstr. 24, ist ein Treffpunkt für alle Bürger-

innen und Bürger zum Plausch in geselliger Runde oder auch zum Knüpfen neuer Kontakte.

MÜLLKALENDER

Montag, 13. Februar

Biomüll

Dienstag, 14. Februar

Gelber Sack

Montag, 20. Februar

Restmüll

Montag, 27. Februar

Biomüll

Dienstag, 28. Februar

Gelber Sack

Abfuhrtermine Papier-Tonne

Dienstag, 28. Februar 2023 und

Dienstag, 28. März 2023

Bitte stellen Sie die Abfälle zu den Abfuhrterminen bis spätestens 6.00 Uhr am Abholtag und frühestens ab 19.00 Uhr am Vortag sichtbar am Straßenrand bereit.

BILDUNG



Constantin-Vanotti-Schule

MARIE CURIE
Schule Überlingen

Constanin-Vanotti- / Marie-Curie-Schule Überlingen

**Informations- und Anmeldetag der
Beruflichen Schulen Überlingen**

- Einjährige Berufsfachschulen und Berufsvorbereitung - zum Berufseinstieg
- Zweijährige Berufsfachschulen - zur Mittleren Reife
- Berufskollegs - zur Fachhochschulreife und/oder Ausbildung
- Berufliches Gymnasium - zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

**Wir laden Sie ein und beraten Sie gerne:
Samstag, 11. Februar 2023**

08:30 - 12:30 Uhr

Ausbildungsbetriebe sind ebenfalls vor Ort
**Anmeldezeitraum für das Schuljahr
2023/2024:**

Die Anmeldung für die Beruflichen Gymnasien und die Berufskollegs erfolgt vom 24. Januar bis zum 1. März online über www.schule-in-bw.de/bewo
Die Anmeldung für alle anderen Schularten erfolgt bis 01. März 2023 in den Sekretariaten unserer Schulen.

www.cvschule.de

www.mcs-ueb.de

Schulen in Trägerschaft des Bodensee-
kreises



Stephan-Brodmann-Schule

Grundschule mit Ganztagsangebot
88090 Immenstaad am Bodensee

Wieder eine gelungene Vorstellung der Theater AG

Am Freitag, den 3.2.2023, präsentierte die Theater AG der Stephan-Brodmann-Schule unter der Leitung von Fr. Gerdau im Foyer der Schule

das Theaterstück „Auf zur Insel Nimmerland“ in Anlehnung an die Geschichte von James Matthew Barrie.

Peter Pan entführte die kleinen und großen Zuschauer der Stephan-Brodmann-Schule in eine Welt voller Fantasie. Auf der Bühne kämpfte der mutige Peter Pan gegen den gefürchteten Piraten Captain Hook und befreite dabei das kleine Indianermädchen Tiger Lily. Immer an Peter Pans Seite war die kleine Elfe, die ihm mit Rat und Tat zur Seite stand. Am Ende wurde der große Peter Pan zum Indianerhäuptling ernannt! Mit einem tosenden Applaus endete die Vorstellung und alle Schüler/innen gingen mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause. Vielen Dank der Theater-AG der Stephan-Brodmann-Schule für die gelungene Aufführung



Neuer Lesestoff für die Kinder der Stephan-Brodmann-Schule

Letzten Montag war es endlich soweit! Nachdem die Schulkinder durch die schöne Aktion im Dezember „Singen im Advent“ auf dem Wochenmarkt die stolze Summe von über 370 € an Spenden bekommen hatten, durften alle Kinder der Schule sich vor Weihnachten neue Bücher für die Schulbücherei wünschen.

Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle großzügigen Spender!

Neben vielen Wünschen zu beliebten Themen wie z. B. Fußball, Pferde und mehr Witzbücher, wurden auch gezielte Titel aus bestehenden Buchreihen als Ergänzung genannt. Nach einer sorgsam Auswahl, um möglichst viele Wünsche zu berücksichtigen, hat das Team der Schulbücherei in dem Buchladen „Linzgau-Buchhandlung“ in Meersburg die neuen Wunschbücher bestellt.

Bei der Abholung gab es noch eine tolle Überraschung! Zu den vielen bestellten Lektüren konnten die Kinder zusätzlich eine schöne Auswahl von Büchern als Geschenk der Linzgau-Buchhandlung entgegennehmen.

Auch hier nochmal ein riesiges Dankeschön! Nun freut sich das Büchereiteam weiterhin auf alle „alten“ und auf viele „neue“ Leseratten!



vhs Volkshochschule
Bodenseekreis

Es sind noch Plätze frei.

Enstpannung lernen NEU!

Unser Alltagsleben wird immer schneller und unübersichtlicher. Oft fällt es uns in unserer freien Zeit schwer zur Ruhe zu kommen.

In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über Ihr Nervensystem und welche praktischen Möglichkeiten Sie haben in die Entspannung zu kommen.

Ziel ist es wieder ins innere Gleichgewicht zu kommen, um sich und ihre innere Stimme und Bedürfnisse wieder zu spüren.

Der Workshop besteht aus einem Vortragsteil und danach praktischen Übungen.

Irina Weiss, 1 Tag, 14.03.2023,

Dienstag 19:30 Uhr - 20:30 Uhr (1,33 UE)

s' Deutsche Stube, Dr.-Zimmermann-Str. 1
GB303010IM/ 8,93 Euro

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Spanisch für Anfänger, Grundstufe, Niveau A1

„Con gusto nuevo“ A1, Bd. I, Lektion 1 (Klett Verlag, ISBN: 978-3-12-514675-4) Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse. In einer kleinen Gruppe lernen wir gemühtlich Spanisch und mit viel Spaß.

Cristina Prieto de Miralles, 8 Vormittage, 01.03.2023 - 03.05.2023

Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr (16 UE)

Rathaus, s' Deutsche Stube, Dr.-Zimmermann-Str. 1

GB422118IM / 72,00 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

Zumba Fitness®

Los gehts mit der Party! Zumba kombiniert langsamere und schnellere Rhythmen aus u.a. Salsa, Merengue, Reggaeton und Cumbia. Zumba ist für jeden geeignet, der

Stress und überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzen“ möchte. Bei heißer, leidenschaftlicher Musik wird der Körper gestrafft und die Kondition verbessert. Die Abfolge der Schritte und Drehungen ist leicht erlernbar, man muss nicht tanzen können und braucht auch keinen Tanzpartner! Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegungsfreude und die Liebe zur Musik. Bitte bringen Sie Sportkleidung, Turnschuhe und ausreichend zu Trinken mit.
Carina Daniel, 12 Vormittage, 04.03.2023 - 24.06.2023

Samstag, 09:30 - 10:30 Uhr (16 UE)

Bürgerhaus, Winzerkeller, UG, Hauptstr. 29
GB302583IM / 53,60 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Tango Argentino - Workshop

Einsteiger

Kein anderer Paartanz bietet so viele Möglichkeiten und Variationen im Ausdruck. Tauchen Sie ein in eine faszinierende Welt voller Anmut, Stolz und Leidenschaft. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen in einer lockeren Atmosphäre die Eigenschaften des Tango Argentino und was ihn so faszinierend macht. Anmeldung bitte möglichst paarweise.

Ago Musovic, 2 Nachmittage

Samstag, 11.03.2023, 14:00 - 16:00 Uhr

Sonntag, 12.03.2023, 14:00 - 16:00 Uhr (5.33 UE)

Rathaus, Musikraum, Seiteneingang rechts, unter Polizei, Dr.-Zimmermann-Str. 1

GB205557IM* / 39,40 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Aquarellmalen - Negativmalerei in der Aquarelltechnik

In diesem Kurs werden wir uns mit der Negativmalerei in der Aquarelltechnik beschäftigen. Die Negativmalerei - bekannt als „umgekehrtes Denken“ - ist eine der Techniken, die sehr spannend und wertvoll sind, um ein Bild zu gestalten. Hierbei werden bei der Anbringung einer dunklen Farbe bestimmte Flächen ausgespart, die weiß oder koloriert erscheinen und durch die dunklere Farbe hervorgehoben werden. Wir werden verschiedene Motive malen, um die Technik intensiv zu üben. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet, die individuellen Vorkenntnisse der Teilnehmer werden aufgegriffen und die Übungen entsprechend angepasst.

Bitte mitbringen: 2 Aquarellblöcke und 1 Skizzierblock (mindestens 30 cm x 40 cm groß in 300 g Stärke), gute Aquarellfarben (keine Schulfarben), Pinsel in verschiedenen Größen (z.B. 8, 16 und 24), Bleistifte (2B oder 4B), Wassergefäß, Lappen, Papier-Taschentücher oder Küchenrolle.
Urquia Alker, 1 Tag

Samstag, 25.03.2023, 10:00 - 17:00 Uhr (9.33 UE)

Stephan-Brodmann-Schule, Neubau, Kunstraum, Raum 201, Schulstr. 11

GB207034IM* / 43,40 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

EDV-Kursangebote der vhs-Bodenseekreis

„**ONLINE: Editorial Design**“ In diesem Online-Kurs werden sowohl die technischen als auch die gestalterischen Grundlagen übermittelt, die für die Gestaltung eines Magazins oder Buches benötigt werden. Die Adobe InDesign Grundlagen werden mit praxisnahen Beispielen eingeübt. Zusätzlich werden Grundwissen zur Typografie, Wahl und Umgang mit Schrift, gestalterische Grundlagen, Gestaltungsrasster, der Umgang mit Farbe, vermittelt. Im Laufe des Kurses steigt man immer tiefer in die Materie ein. ONLINE ab Montag, 27.02.23, 11 Termine montags, 18:00 - 21:00 Uhr, Kurs-Nr: GB501712OL* / 189,00 EUR

„**Excel Werkstatt - Fragen und Antworten**“ Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, vorab Ihre Wünsche und Fragen in Form einer Abfrage an unseren Referenten zu mailen. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps und Tricks vom Kursleiter. In Überlingen ab Montag, 27.02.23, 4 Termine montags, 18:30 - 20:00 Uhr, Kurs-Nr: GB501115ÜB* / 60,00 EUR

„**Espresso: Excel - Datentools und Datenanalyse**“ Inhalte: Datenanalyse mit Datentools, Was-wäre-wenn Analyse, Konsolidieren, Pivot-Tabellen, Filtern und sortieren. Kleine Gruppe 1 bis 3 Personen. In Markdorf am Dienstag, 28.02.23, 18:30 - 21:30 Uhr, Kurs-Nr: GB501111MA* / 85,00 EUR

„**ONLINE: Kompetent und wirkungsvoll am Telefon**“ Sie erfahren in diesem Kurs, wie Haltung und Einstellung Ihr Telefonverhalten beeinflussen, wie wichtig Körpersprache auch am Telefon ist, wie Sie auf Anrufer*innen freundlich und kompetent wirken und wie Sie auch mit unangenehmen Situationen souverän umgehen können. ONLINE am Donnerstag, 02.03.23 18:30 - 21:30 Uhr, Kurs-Nr: GB506201OL* / 36,00 EUR

„**ONLINE: Mit 10 Fingern schreiben**“ Mit dem angewendeten Schulungskonzept erlernen Sie das Schreiben auf der Tastatur in nur 6 Stunden. Lernen mit Spaß und effektiven Lernerfolgen. ONLINE ab Freitag, 03.03.2023, 4 Termine freitags. **Schülerkurs:** 17:00 - 18:30 Uhr (GB501007OL), **Erwachsenenkurs:** 19:00 - 20:30 Uhr (GB501005OL), 58,60 EUR (inkl. Lehrbuch)

„**Espresso: Word - Einsteiger Teil 1**“ Themen: Texte eingeben, bearbeiten, professionell markieren; Dokumente speichern, speichern unter; Rechtschreibprüfung und Autokorrektur; Verschieben und Kopieren mit Drag & Drop und über die Zwischenablage. Kleine Gruppe 1 bis 3 Personen. In Markdorf am Freitag, 03.03.23, 14:00 - 17:00 Uhr, Kurs-Nr: GB501300MA* / 85,00 EUR

„**YouTube-Videos erstellen - Vom Schneiden bis zum Hochladen eines Videos**“ Dieser Kurs richtet sich an alle, die mit einfachen Mitteln (Handy, PC und kostenfreier Software) ein eigenes Video drehen, schneiden und auf YouTube hochladen wollen. Zielgruppe: Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene.

In Markdorf am Samstag, 04.03.23, 10:00
- 13:30 Uhr, Kurs-Nr: GB501704MA* /
35,00 EUR



Weiterbildungsangebote unter

www.vhs-bodenseekreis.de

Weitere Auskünfte bei Izabella Butz
vhs-Außenstelle Immenstaad
Tel.: 07545 9117887

Telefonische Beratung **EDV** in der
vhs-Zentrale im Landratsamt
Tel.: 07541 204-5431 oder -3021

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH & Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg

Frauen in Führung – Raise your energy! Anmeldestart für kostenfreien Workshop für weibliche Führungskräfte

*Bodenseekreis / Ravensburg - Am
23. März 2023 findet im kup.Ravensburg
ein kostenfreier Workshop für weibliche
Führungskräfte, Projektleiterinnen und Mit-
arbeiterinnen, die in Zukunft Führungs-
verantwortung übernehmen wollen, statt:
Frauen in Führung - Raise your energy!*

Referentin: Claudia Abele, Trainerin und
Coach für Führungskräfteent-
wicklung

Datum 23.03.2023

Uhrzeit: 09.00 bis 17.00 Uhr

Ort: kup.Ravensburg,
Parkstr. 40, 88212 Ravensburg

Veranstalter: Wirtschaftsförderung Boden-
seekreis GmbH, WiR Wirtschafts- und In-
novationsförderungsgesellschaft Land-
kreis Ravensburg, Frauen- und Familien-
beauftragte Landratsamt Bodenseekreis,
Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg

Weitere Informationen und kostenfreie
Anmeldung: frauundberuf-rv.de

RETTUNGSDIENSTE



Ortsverein Immenstaad

www.drk-immenstaad.de

Dienstabend

Am Montag, 13.02.2023 um **20.00 Uhr**
treffen wir uns wieder zum Dienstabend.
Thema: Blackout? Wird sind dabei
Ort: s'Deutsche Stube (Treppenaufgang
hinter dem Rathaus)
Interessierte Mitbürger:innen, die sich für
Arbeit des DRK interessieren, sind herzlich
eingeladen vorbei zu kommen.

DRK Kreisverband

Neu beim DRK: „Bewegung mit allen Sinnen“

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis
startet am Dienstag, 28. Februar in Fried-
richshafen mit dem zweiten Kurs im Rah-
men des neuen Angebots „Bewegung mit
allen Sinnen“. Angesprochen sind Men-
schen, deren Gedächtnisleistung und Mo-
bilität nachlassen oder die die Diagnose
einer beginnenden Demenz erhalten ha-
ben. Das Kursprogramm beinhaltet einfache
Bewegungen im Sitzen, Stehen und Ge-
hen, kombiniert mit Übungen für Ko-
ordination, Balance, Geschicklichkeit und
Achtsamkeit. Geleitet wird der Kurs von Eli-
sabeth Baumann, Bewegungstherapeu-
tin und Gehirnfisstrainerin. Sie hilft den
Teilnehmerinnen und Teilnehmern dabei,
ihre Alltagskompetenzen wie Gedächtnis-
leistung, Konzentration, Körperbeherr-
schung und Bewegungssicherheit zu stär-
ken und ihre Sinne wach zu halten. Dabei
unterstützen Musik, Spiel und Bewegung,
kombiniert mit Gedächtnisaufgaben, Düs-
ten und weiteren Übungselementen. Im
Kurs können die Teilnehmerinnen und Teil-
nehmer mit anderen gleichgesinnten Men-
schen in Kontakt kommen und mit Spaß
und Freude experimentieren. Sie können
alte Bewegungserfahrungen aufleben las-
sen und haben die Chance, neue Erfahrun-
gen zu machen. Der Kurs umfasst sechs
Termine und startet am Dienstag, 28. Feb-
ruar von 14.00 bis 15.30 Uhr im DRK-Zen-
trum in Friedrichshafen statt, Rotkreuzstra-
ße 2. Der Kurs kostet 30 Euro. Eine Anmel-
dung ist erforderlich beim DRK-Kreisver-
band, Telefon 07541/5040.

KIRCHEN

Alle Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Meersburg

Kirchengemeinde Meersburg

(Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg;
St. Martin Seefeld; St. Jodokus Meersburg,
St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg,
Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 /
E-Mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Gottesdienstordnung und Pfarnachrichten

vom 11. Februar - 19. Februar 2023

Samstag, 11.02. - 5. Woche

Immenstaad

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag
Gedenken: 1) Bruno und Ro-
bert Varnica, 2) Franz Heger
3) Rosa Buschle 4) Fam. Küb-
ler u. Gleichauf, Waldemar Ott

Seefeld

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag

Sonntag, 12.02. - 6. Sonntag

Kippenhausen

**09.00 Uhr Heilige Messe für die Pfarr-
gemeinde**

Meersburg

**10.30 Uhr Lustiger Gottesdienst zur Fas-
nachtszeit**

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14.02. - Hl. Cyrill und

Hl. Methodius

Immenstaad

**18.30 Uhr Lustiger Gottesdienst der kfd
anschließend gemütliches
Beisammensein im Pfarr-
heim**

Daisendorf

18.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 15.02. - 6. Woche

Meersburg

**07.45 Uhr Schülertagesdienst
(nur Klasse 3)**

Immenstaad

**18.30 Uhr Ökumenische Friedensan-
dacht**

Hagnau

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 17.02. - 6. Woche

Meersburg

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Kippenhausen

16.30 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 18.02. - 6. Woche

Hagnau

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag

Seefeld

18.00 Uhr GOTTESWORT feiern

Sonntag, 19.02. - 7. So. /

Fasnachtssonntag

Mühlhofen

**10.30 Uhr Lustiger Gottesdienst zur Fas-
nachtszeit**

Immenstaad

**10.30 Uhr Lustiger Gottesdienst zur
Fasnachtszeit**

Meersburg

**10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarr-
gemeinde**

Pfarnachrichten Kippenhausen

Ministrantenplan

Sonntag, 12. Februar/ Theresa, Magda-
lena, Gabriel, Marian

Donnerstag, 16. Februar/ - entfällt -

Sonntag, 19. Februar/ - entfällt -

Pfarnachrichten Immenstaad

Ministrantenplan

Samstag, 11. Februar

Matteo, Mia

Dienstag, 14. Februar

Luisa, Ben

Sonntag, 19. Februar

Max, Alex

Einladung zum lustigen Gottesdienst mit Hut am Dienstag, 14. Februar 2023 um 18.30 Uhr.



Anschließendes gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Lustige Beiträge sind nicht verboten.

Narri Narro

Kath. Frauengemeinschaft Immenstaad

Allgemeine Pfarrnachrichten

Ökumenisches Gebetsläuten, vor allem um den Frieden: Täglich um 19.30 Uhr
Wir wollen all das, was uns bewegt ins **gemeinsame Gebet** nehmen und deshalb **läuten jeden Abend, um 19.30 Uhr**, in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Uhldingen-Mühlhofen, Meersburg, Daisendorf, Stetten, Hagnau, Immenstaad und Kippenhausen die Glocken.

Wir laden ein, **während des Glockenläutens** unsere Sorgen und Nöte, all das was uns bewegt ins persönliche Gebet zu bringen und das Gebet des Herrn zu sprechen, das uns über alle Grenzen von Nationen, Konfessionen und Häusern verbindet.

Lustige Gottesdienste zur Fasnachtszeit

Wir freuen uns nach zweijähriger Pause wieder die lustigen Gottesdienste zur Fasnachtszeit feiern zu können. Sonntag, 12.02.2023 um 10.30 Uhr in Meersburg, Sonntag, **19.02.2023 um 10.30 Uhr in Immenstaad** und Mühlhofen. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch kleiner und großer Närrinnen und Narren im Häs, aber ohne Masken. **Der Gottesdienst in Meersburg kann über unsere Homepage auch per Livestream mitgefeiert werden!**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Immenstaad, Tel. (07545/6237)

Montag und Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail:

buero.immenstaad@kath-meersburg.de

Das Pfarrbüro ist vom 16. - 21. Februar 2023 geschlossen. Bitte melden Sie sich nur in dringenden seelsorgerischen Fällen unter der Telefon-Nr. 07532-6059.

Zum Nachdenken:

Oh Gott, wenn du überall bist,
wie kommt es dann,
dass ich so oft woanders bin?
(Madeleine Delbrèl)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Uwe Schrempf u.

PRef. Alexander Ufer



Gottesdienstzeiten in der Kapelle von St. Josef Hersberg

Sonntag, den 13. Februar 2023, 6. Sonntag im Jahreskreis um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper

Dienstag, den 14. Februar 2023 Hl. Cyrill und hl. Methodius, Schutzpatrone Europas um 11.25 Uhr Eucharistiefeier

An den Wochentagen jeweils um 11.25 Uhr Eucharistiefeier - Freitag von 19.00 Uhr - 19.30 Uhr Stille Anbetung

Sonntag, den 19. Februar 2023, 7. Sonntag im Jahreskreis um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper



Ökumenische Nachrichten

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Matthäus 18)

Ökumenisches Friedensgebet am 15. Februar um 18.30 Uhr, Katholische Kirche St. Jodokus

Wir laden herzlich ein, zum Mitbeten und Mitsingen.

Alle Texte können auch auf ukrainisch mitgelesen werden.

Die Gebete finden am **dritten** Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr in unterschiedlicher Form statt.

Im Gebet zeigen wir auch unsere Solidarität mit den Ukrainern und Ukrainerinnen in der Ukraine und bei uns.

Herzliche Einladung!

Де на моє ім'я зібралось двоє-троє
ось я серед них
(Від Матвія 18)

Молитва за єкуменічний мир 15 лютого о 18:30, Католицька Церква

Сердечно запрошуємо до молитви та співу

Усі тексти також можна читати українською мовою.

Молитви відбуваються у третю середу місяця о 18.30 у різних формах.

Ми також у молитві виявляємо нашу солідарність з українцями в Україні та з нами.

Сердечне запрошення!

Friedensandachten Поклоніння заради миру

Mittwoch 15. Februar um 18:30 Uhr
Молитва за мир 15 лютого о 18.30 год
Katholische Kirche Католицька Церква
Immenstaad

innehalten, beten
um FRIEDEN
in der Ukraine
und in der Welt



Молімося разом
за мир
в Україні
та світі.

Jeden 3. Mittwoch im Monat
um 18:30 Uhr

Кожну 3-тю середу
місяця о 18.30 год
Усі тексти та пісні також
перекладені українською мовою.



Evangelische Kirchengemeinde Immenstaad

Pfarrer Martin Egervari

Evang. Kirche: Schulstr. 25

Evang. Gemeindehaus: Adlerstr. 22

Telefon: 3450 / Fax-Nr.: 3458

E-Mail: immenstaad@kbz.ekiba.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Angelika Bauser-Eckstein, Tel. 3202

Mobil: 0170 287 287 1

E-Mail: info@eckstein-immenstaad.de

Öffnungszeiten

Pfarramt

Dienstag 09.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Weltladen

(Eingang linke Seite Gemeindehaus):

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.30 Uhr

Freitag, 10. Februar

09.30 Uhr Bibelkreis

18.45 Uhr Gospelchor „Immenstaad Voices“

Wochenspruch

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3, 15)

Sonntag, 12. Februar, Sexagesimae

11.15 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrerin Sigrig Süss-Egervari, Evang. Kirche Hagnau

An diesem Tag findet kein Gottesdienst in Immenstaad statt!
11.00 Uhr **Kindergottesdienst**, Evang. Gemeindehaus

Montag, 13. Februar

14.30 Uhr Handarbeitskreis

19.15 Uhr Abendgebet

19.30 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr Treffpunkt Bibel

Dienstag, 14. Februar

20.00 Uhr Hauskreis (Telefon: 941383)

Mittwoch, 15. Februar

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Meersburg



18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet,
Kath. Kirche St. Jodokus

Freitag, 17. Februar
09.30 Uhr Bibelkreis

Sonntag, 19. Februar, Estomihi
11.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikan-
tin Angelika Bauser-Eckstein,
Evang. Gemeindehaus

Alle Veranstaltungen finden - wenn nicht
anders angegeben - im Evangelischen Ge-
meindehaus, Adlerstraße 22, statt.



**Einladung zum Kindergot-
tesdienst am 12. Februar**
Liebe Kinder,
zu unserem **Kindergottes-
dienst am Sonntag, den
12. Februar**, laden wir euch
recht herzlich ein. Wir tref-

fen uns um **11 Uhr im Evangelischen Ge-
meindehaus** und freuen uns auf viele Be-
sucher, die eine „stürmische Geschichte“
mit Jesus erleben möchten. Bringt gerne
eure Freundinnen und Freunde mit. Auch
neue Familien sind jederzeit herzlich will-
kommen.
Euer KIGO-Team

Wichtige Information

Pfarrer Martin Egervari ist weiterhin im
Krankenstand.
Hin und wieder übernimmt er Verwaltungs-
aufgaben und hält wieder Sonntagsgot-
tesdienste.
In seelsorgerlichen Fällen oder für Be-
stattungen wenden Sie sich bitte an
Pfarrer Kristina Wagner, Markdorf (Tel.
07544/9647520).



Religion

Bahai Religion

Das Licht der Menschen ist Gerechtigkeit,
löscht es nicht mit den widrigen Winden
der Unterdrückung und Gewaltherrschaft.
Das Ziel der Gerechtigkeit ist die Errich-
tung der Einheit unter den Menschen.

Bahai Schriften

Gemeinsames Beten

Wir leben im Moment in einer Zeit zuneh-
mender Bedrängnis, Herausforderungen
und einer großen Ungewissheit. Wir wis-
sen nicht, wie lang der zu beschreiten-
de Weg noch sein mag, aber es ist deut-
lich, dass die Welt immer mehr der Hoff-
nung und der Kraft des Geistes bedarf. So
möchten wir uns gerne regelmäßig zu ei-
ner virtuellen Andacht per Zoom treffen,
wo jeder seine Gebete sprechen, Gebete
aus den Bahá'í-Schriften lesen oder ein-
fach nur zuhören kann. Gemeinsam wol-
len wir uns in dieser Zeit Mut machen, uns
stärken und Kraft sammeln für die Bewäl-
tigung unserer Aufgaben.
Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Zeit: jeden Sonntag von 19.00 - 19.30 Uhr.
Anmeldung bitte per Mail an: immen-
staad@bahai.de
Die Online Zugangsdaten werden Ihnen
dann zugeschickt.



BAHA'I GEMEINDE IMMENSTAAD

Für mehr Information über
lokale, nationale und inter-
nationale Aktivitäten der
Bahá'í

E-Mail: immenstaad@bahai.de oder
www.bahai.de

Jehovas Zeugen (K.d.ö.R.)

Gemeinde Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532/48913
Website: www.jw.org

Gottesdienste diese Woche:

Sonntag, 12.02.2023:

10.00 Uhr – 10.35 Uhr

Vortrag: Die Angst vor der Zukunft über-
winden

10.40 Uhr – 11.40 Uhr

Bibeltextstudie: „Du wirst mit mir im Para-
dies sein“ (Lukas 23:43)

Mittwoch, 15.02.2023:

19.00 Uhr – 20.45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche:

Bibelbuch 1. Chronika 13 - 16

Unter anderem im Programm:

- Sich anleiten zu lassen führt zu guten Er-
gebnissen
- Jehova steht uns in schwierigen Zeiten
bei (Sprüche 27:11)
- Jehova wird für uns sorgen

Schon angeklickt auf jw.org? – Wissen-
schaftler rücken die Zeiger der Weltunter-
gangsuhren vor

VEREINE

Hospizbewegung St. Josef Friedrichshafen e.V.

„Letzte Hilfe“ – Kurs

Das kleine 1 x 1 der Sterbebegleitung bie-
tet der „Letzte Hilfe“ – Kurs am Dienstag,
28. Februar 2023 von 9:00 Uhr bis 13:00
Uhr im Seniorentreff „Haus Sonnenuhr“,
Paulinenstr. 2, 88046 Friedrichshafen mit
Fachreferentinnen für Palliative Care der
Hospizbewegung St. Josef Friedrichsha-
fen e.V.

Die Teilnehmenden erfahren alles Wissens-
werte rund um die Themen Sterben, Tod
und Trauer. Besonders interessant ist der
Kurs für Angehörige, die Kranke zu Hau-
se pflegen und natürlich für alle, die sich
mit dem Thema befassen wollen.

Weitere Informationen zu den Inhalten:
www.letztehilfe.info.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung
und Information bei: isabel.roemer@
stiftung-liebenau.de, Tel. 0175 262 1945



Weltladen IMMENSTAAD
Fachgeschäft für Fairen Handel

Adlerstraße 24, unten im ev. Gemeindehaus
E-Mail: info@weltladen-in-immenstaad.de
www.weltladen-in-immenstaad.de

Öffnungszeiten:

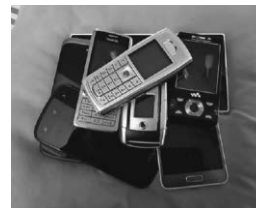
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

+ jeden 1. Mittwoch auf dem Markt

Weltladen Immenstaad ist Handy - Sammelstelle



Wussten Sie,
dass ein Handy
aus 60 verschie-
denen Stoffen,
davon 30 Metal-
len, besteht?

Darunter sind
auch sogenann-

te „Konfliktrohstoffe“ wie Gold, Tantal, Zinn
und Wolfram: Die Gewinnung dieser Stof-
fe ist verbunden mit Gewalt, Menschen-
rechtsverletzungen und Umweltzerstörung.
Oft leisten diese Rohstoffe einen Finanzie-
rungsanteil von Kriegsparteien wie z.B. in
der Demokratischen Republik Kongo.
Und obwohl die Entsorgung klar geregelt
scheint -Elektroschrott darf die EU nicht
verlassen-, landet dieser auf illegalen We-
gen z.B. auf afrikanischen Müllhalden und
gefährdet dort wieder Mensch und Umwelt.
Vor dem Hintergrund, dass heutzutage die
durchschnittliche Nutzungsdauer von Han-
dys bzw. Smartphones bei nur 18-24 Mo-
naten liegt, obwohl viele Geräte auch da-
nach noch voll funktionstüchtig sind, er-
scheint dieser Zustand umso haarsträu-
bender!

Gewichtige Gründe also vorhandene Han-
dys so lange wie möglich zu nutzen oder
ggf. weiterzureichen.

Sollte ihr Smartphone oder Handy wirk-
lich ausgedient haben, dann bringen Sie
es doch bitte zu uns in den Weltladen in
der Adlerstraße 24 oder zu einer anderen
(zertifizierten) Sammelstelle.

Wir beteiligen uns nämlich an der „Handy-
Aktion Baden- Württemberg“, einer ge-
meinsamen Initiative von u.a. der Nach-
haltigkeitsstrategie Baden- Württemberg,
Brot für die Welt und der evangelischen
Landeskirche in Kooperation mit der Tele-
kom. Ziel dieser Initiative ist es, durch das
Sammeln gebrauchter Mobiltelefone wert-
volle Ressourcen zu erhalten und gleich-
zeitig nachhaltige Bildungs- und Gesund-
heitsprojekte zu unterstützen.

Wie läuft das ab?

Zunächst werden alle gesammelten Mobil-
telefone an das Telekom Recycling Cen-
ter gesandt. Nach der elektronischen Er-
fassung und Bewertung entscheidet sich,
ob ein Gerät aufbereitet und weiter genutzt
werden kann oder ob es im zertifizierten
Recyclingunternehmen „Elektrocycling“
in Deutschland fachgerecht recycelt wird.

Bei einer Weiternutzung werden alle Daten nach strengen Richtlinien in Deutschland komplett gelöscht und vom Partnerunternehmen Tegcycle in Europa und Asien weiterverkauft. Die Erlöse aus Verkauf und Recycling gehen an die Telekom Deutschland, die diese seit dem Jahr 2003 an die Deutsche Umwelthilfe spendet.

Die „Handy- Aktion“ ist seit 2016 Premiumpartner der Telekom. Zurzeit gibt es 0,70 Cent pro Handy. Diese fließen an drei Umwelt- und Bildungsprojekte in Uganda, DR Kongo und Äthiopien.

Sind das nicht genug Gründe den Weg zum Weltladen zu finden und das ausrangierte Handy bei uns abzugeben? Nutzen Sie doch gleich noch die Gelegenheit sich von unserem bunten Sortiment FAIRzaubern zu lassen.

Bleiben Sie gesund

Es grüßt

Ihr Weltladenteam



*Narrengesellschaft
Hennenschlitter
Immenstaad e.V.*

Festschrift zum 175 jährigem Vereinsjubiläum der Hennenschlitter

Wer noch eine Festschrift, die anlässlich unseres Vereinsjubiläums erschienen ist, kaufen will, kann dies im Schuh- und Modehaus Schilt oder in Helmut's Haarstudio zu den üblichen Öffnungszeiten tun. Dieses heiß begehrte Meisterwerk umfasst 290 Seiten in Farbdruck und ist zum Preis von 15.- Euro erhältlich.

„Fischbacher Samstag“ am 11.02.2023

Fast schon traditionsgemäß nehmen wir dieses Jahr wieder am „Fischbacher Samstag“ bei unserer Nachbargemeinde im Schwäbischen teil. Umzugsstart ist um 14:00 Uhr, wir sind Teilnehmer Nummer 6, der Aufstellungsplatz befindet sich am Bahnhof.

Heimatball der „Griesebigger“ in Kressbronn,

Ebenfalls nächsten Samstag besuchen wir den Heimatball unserer Patenzunft aus Kressbronn. Wir fahren mit dem Bus, die Abfahrt ist um 17.45 Uhr auf dem Rathausplatz. Eine Aufstiegsmöglichkeit besteht um 18:00 Uhr am Café Maier in Fischbach.

Narrenbaumstellen der „NZ Schnabelgiere“ in Meersburg

Am kommenden Sonntag den 12.02.2023 nehmen wir am Narrenbaumstellen in Meersburg teil. Umzugsstart ist um 14:00 Uhr, wir sind Umzugsteilnehmer Nr. 3, der Aufstellungsplatz ist in der Uferpromenade beim BSB Hafen. Die An- und Abreise erfolgt privat.

Vorankündigung Kuchenspenden

An alle Hobbybäcker in Immenstaad. Unsere Prinzengarde benötigt für ihren legendären Kuchenstand am Fasnetsmarkt am 19.02.2023 wieder eine Menge Kuchenspenden. Bitte schon mal vormerken! Unterstützt diesen traditionsreichen Stand der Immenstaader Jugend. Abgabe der Kuchen am Fasnetsmarkt ab 11.00 Uhr. Vielen Dank!

Immenstaader Hennensuppen DVD 2023

Narri - Narro, es gibt sie bald wieder, die berühmte „Immenstaader Hennensuppen DVD 2023“ in verschiedenen Auflösungen, „SD auf DVD“ und in „HD auf Stick“, 4 Stunden Narretei, wie die Proklamation des neuen Prinzenpaares, Theater, Tänze und Bütenreden, ...

Zu bestellen per Mail:

bernhard.wrobel@seepresse.de

„Schmotziger Dunstig“ am 16.02.2023

Der Hochtage der Immenstaader Fasnet! Los geht's um 8.45 Uhr vor dem Restaurant „Boteco“ mit dem Hochzeitsumzug und der Schülerbefreiung. Auf dem Rathausplatz wir dann im Anschluss bei der legendären Prinzenhochzeit das Prinzenpaar Prinzessin Simone die I. und Prinz Lukas der I. vermählt. Direkt im Anschluss zieht ein kleiner Umzug mit den Hochzeitsgästen durch den Ortskern. Ab ca. 12:00 Uhr wird dann ausgiebig im Winzerkär gefeiert. Der Kär wird bis dahin geschlossen bleiben, vorrangig Einlass haben dann erst die Umzugsteilnehmer.

Um 19:00 Uhr startet dann unser „Hemdglonker“- Umzug. Treffpunkt hierzu ist vor dem Ristorante „Il Centro“. Der kurze Umzug führt uns in die Linzgauhalle, wo ab 19.30 Uhr der Hemdglonkerball stattfindet.

AA



Fasnet 2023 - Teil 1

Am 06. Januar sind wir mit unserem Weißwurstfrühschoppen in die Fasnet 2023 gestartet. Pünktlich um 12 Uhr wurde die Fasnet 2023 von den Karbatschern eingeschneit. Es war ein schöner und geselliger Tag mit einigen Katzen und Hexen. Unser erster Umzug war dann eine Woche später in Immenstaad zum 175. Jubiläum. Das Wetter war ein Traum und wir hatten sehr viel Spaß miteinander. Viele Piraten feierten bis spät in die Nacht.

Das Wochenende darauf stand der Umzug in Hagnau an, die Eulen feierten ihr 111. Jubiläum. Die Eulen hatten auch ein Abkommen mit Petrus und die Zuschauer hatten sichtlich Spaß. Am darauffolgenden Sonntag waren wir in Langenargen zu Gast. Das Wetter war wider erwartend sehr schön und die Zuschauer standen zum Teil in 3er Reihen. Anschließend spielten wir noch in der Bar „Sarah's“ ein paar Stückchen.

Am Samstag, den 28. Januar fuhren wir gemeinsam mit der Katzenzunft nach Schmalegg. Der Umzugsweg war sehr kurz... (...) Danach feierten wir noch im Zelt, bis der Bus uns wieder nach Immenstaad zur Hennensuppe brachte.

Eine Woche später, am 04. Februar wurde dann endlich wieder der Narrenbaum in Kippenhausen gestellt. Wir trafen uns um 9.30 Uhr, um pünktlich 10 Uhr den Zunftmeisterempfang einzuläuten. Nach unserem Auftritt gab es Dank unseren fleißigen Verpflegern Claudi und Spätzli, leckeren Fleischkäs mit Kartoffelsalat. DANKE, DANKE!!! Gestärkt haben wir den Narrenbaum dieses Jahr nur einseitig geschmückt :-). Der Umzug setzte sich fast planmäßig um 14 Uhr in Bewegung. Da die Hennenschlitter, ihre Hennefiedle nicht fortwärts bekamen, nahmen wir am Kindergarten die Abkürzung zu den beiden Opis von der Muppets-Show, die auch noch ein extra Stände von uns bekamen. Gerade noch rechtzeitig konnten wir uns durchsetzen, ein paar Stückchen zu spielen, bevor der Baum stand. Anschließend führte unser Weg in die Besenwirtschaft, wo wir herzlichst begrüßt wurden und einen tollen Abend hatten.

Nun steht am 11. Februar der Fischbacher Samstag an, worauf wir uns sehr freuen. Am Sonntag findet ihr uns in Romanshorn. Danach starten wir mit Vollgas in die Fasnetswoche.

Fasnet 2023 - Teil 2 folgt.

Narri Narro

Schriftführerin Yvi & Susi





Immenstaad-Kippenhausen e. V.

Training 15.02.2023

Erwachsenentraining 20:00 bis 21:30 Uhr
Standaufsicht: Thomas Herr

Das Jugendtraining findet alle 14 Tage in den geraden Wochen statt. Wegen Schulferien ist der nächste Trainingstermin mit Michaela Raither erst am 08.03.2023 von 19 bis 20 Uhr.

Nähere Infos zum Verein unter Tel. 07541-43404



Turn- und Sportverein
Immenstaad e. V. 1919

Abteilung Turnen

In der Linzgau-Halle findet Turnen bis einschließlich den 13. Februar statt. Ab dem Mi. 15. Februar ist in der Linzgauhalle Turn-Pause bis So. 26. Februar, wegen Fasnacht und Ferien.

Unter www.tus-immenstaad.de - Hallenbelegung Kalender, kann man sich über die Hallen-Belegung informieren

Abteilung Leichtathletik**Abschied von Timm Kröger**

Am 27. Januar verstarb unser Leichtathletikmitglied und Freund Timm Kröger.

Er war als Gründungsmitglied einer der ersten Immenstaader Leichtathleten und damit maßgeblich am erfolgreichen Aufbau der Abteilung beteiligt.

In den Jahren seit 1979 hat er sich immer aktiv in das Vereins- und Abteilungsleben eingebracht und war ein jederzeit motivierter Sportler, Wettkämpfer und eifriger Trainingsteilnehmer. Neben den sportlichen Aktivitäten hat er auch gerne Verantwortung übernommen und unter anderem als Sportwart viele Jahre die Geschicke der Abteilung mitbestimmt.

Zu jeder Zeit konnten wir auf seinen Einsatz und seine Hilfsbereitschaft zählen. Er war sowohl als Kampfrichter, bei Arbeits-einsätzen im und um das Stadion, als auch bei Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde eine wichtige Kraft.

Darüber hinaus hat er maßgeblich zum Aufbau und Erhalt unserer langjährigen und lebendigen Freundschaft mit unseren italienischen Sportkameraden aus Varese beigetragen.

Mit Timm Kröger haben wir einen guten, zuverlässigen Freund und begeisterten Sportler verloren. Wir haben uns über die vielen gemeinsamen Jahre mit ihm gefreut und werden die Erinnerung an ihn in unseren Herzen tragen.

Seiner gesamten Familie wünschen wir viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.

Peter Heinze, im Namen aller Immenstaader Leichtathleten



BSG Dornier TuS Immenstaad

Spielbericht**Auftaktspiel Damen 1 in der Rückrunde**

(04.02.2023) Beim ersten Rückrundenspiel im neuen Jahr 2023 trafen Damen 1 auf die Ravensburger Damen. Bereits im 1. Satz wurde deutlich, dass dies ein ausdauerndes und spannendes Spiel werden würde. Die Mannschaften begegneten auf Augenhöhe mit intensiven Ballwechseln und einer hohen Bereitschaft, die schwierigsten Angriffe abzuwehren. Mit einem knappen Ergebnis (22:25) gewannen die Damen aus Ravensburg den Startsat. Nach einem kurzen Tief auf Immenstaader Seite konnten sich die Mädels schnell wieder berappeln und schlossen die Punktelücke zeitweilig auf, mussten sich aber auch im 2. Satz geschlagen geben. Im 3. Satz hieß es dann alles auf eine Karte und einen vierten Satz erzwingen. Mit diesem Ziel vor Augen gaben Damen 1 alles, doch am Ende war das Glück bei den Damen des TSB Ravensburg, sodass die Immenstaaderinnen die Heimreise mit einem 0:3 antreten mussten. Bereits am kommenden Samstag geht die Jagd nach Punkten beim Heimspieltag in der Linzgauhalle weiter. Angepiffen wird um 12:00 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Fans, um mit guter Stimmung hoffentlich die ersten Siege der Rückrunde erspielen zu können.

Vorschau**Sa 11.02.2023**

Damen 1: Heimspieltag in der Linzgauhalle gegen TSV Laupheim und SV Eglöfs ab 12 Uhr

Di 14.02.2023

närrischer Fasnetmoppel in der Linzgauhalle ab 18:30 Uhr

HEIMSPIELTAG SAMSTAG, 11.02.2023 AB 12.00 UHR



**KOMMT VORBEI VOR DEM
UMZUG DES FISCHBACHER
SAMSTAGS UND MACHT
GEMEINSAM MIT UNS
STIMMUNG!**

**BIER* SOLANGE DER VORRAT
REICHT**



*BIER 1,50€

Verband Badischer Klein- und Obstbrenner e.V.

Bezirksversammlung

Am 15. März 2023 um 19.00 Uhr findet im Gasthof Sternen in Mühlhofen die Bezirksversammlung der Kleinbrenner vom Bezirk Überlingen/westlicher Bodensee statt. Da auch Neuwahlen anstehen, bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

Siegfried Gumberger
Vorstand



Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Markdorf

www.albverein-markdorf.de

Hepbacher-Leimbacher Ried**Wanderung am 23.02.2023**

Ich lade herzlich zum meiner Vierjahreszeiten-Wanderung 'Winter', eine von vier Wanderungen dieses Jahr die ich stets ab den Bahnhof Markdorf starten werde, ein. Dadurch ist die Wanderung recht lang, 17,1 Kilometer, jedoch ohne beschwerliche Höhenmeter oder Wegbeschaffenheiten. Nur die letzten Kilometer werden wir evtl. in die Dunkelheit laufen.

Falls die Strecke dem ein oder anderen zu weit ist, der darf gerne eine Stunde später (15Uhr) beim Wanderparkplatz Riedheimerstr. dazu treffen und hätte dann eine Strecke von 10,2km zu Fuß zu überwinden. Eine Einkehr ist während der Wanderung im Gasthaus Krone in Raderach vorgesehen (ca. 17:30Uhr).

Start der Wanderung ist am **Donnerstag, 23.02.2023, um 14Uhr** am Bahnhof Markdorf, Kiesparkplatz.

Rückkehr ca. 20Uhr.

Trinken, wetterbedingte Kleidung und Schuhe sowie eine Taschenlampe sollte mitgeführt werden.

Eine **Anmeldung bis zum 20.02.23** ist erforderlich via Anruf, SMS, WhatsApp oder Signal unter der Mobil-Nr.: 015221313137. Eine ausführliche Beschreibung der Wanderung ist auf unserer Homepage: <https://markdorf.albverein.eu>

Über Gäste (Gästegühr 3 €) und Mitglieder bei dieser Wanderung freut sich eure Wanderführerin, des Schwäbischen Albverein Markdorf, Sigrun Schumacher



**Landfrauenverein
Markdorf
mit Seegemeinden**

Gesundheitsbildung/Winterwanderung

Datum: 15.02.2023

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Markdorf Bildungszentrum

Anmeldung: Ulrike Weber, 07544-71359
oder ulrikeweber@freenet.de

Wir werden 2,5-3 Stunden wandern und dann eventuell einkehren.

Heimatkunde/Tagesausflug „Wangen im Allgäu“

Wir fahren mit dem Bus an Ravensburg vorbei nach Pfärrich. Hier erwartet uns eine Führung in der Wallfahrtskirche. Im Anschluss ist unsere traditionelle Brezelpause. Anschließend fahren wir nach Wangen, wo eine Stadtführung und eine Führung bei der Rösterei Jehle geplant ist. Im Anschluss hat jeder Zeit, Wangen auf eigene Faust zu erkunden. Die Heimfahrt führt uns nach Meckatz zum „Meckatzer Braustüb- le“, wo wir unser Abendessen einnehmen. Die Rückkehr ist auf ca. 19:30 Uhr geplant.

Datum: **08.03.2023**

Anmeldung: Marion Hund, 07532-9687, info@sonnenhof-hagnau.de bis **27.02.2023**

Abfahrtszeiten:

09:30 Hagnau, 09:35 Uhr Stetten, 09:40 Uhr Ittendorf, 09:50 Uhr Markdorf Reisebüro Lippmann, 09:55 Uhr Leimbach „Letze“, 10:00 Uhr Stadel.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Bilderbuchs, der Präventions-Schatzkiste mit Handpuppe sowie allen in der Geschichte vorkommenden Gegenständen und des dazugehörigen Arbeitshandbuchs die einzelnen Präventionsbotschaften mit den Kindern erarbeiten. Die Mädchen und Jungen lernen, ihren eigenen Gefühlen zu vertrauen und zwischen angenehmen und unangenehmen Berührungen zu unterscheiden. Sie erfahren, dass sie NEIN sagen dürfen und sich Hilfe holen können, wenn sie etwas allein nicht schaffen. Ziel des Projekts ist es, das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken und den Aufbau eines positiven Selbstkonzepts zu fördern. Durch Übersetzungen der Handreichungen und pädagogischen Materialien in acht Fremdsprachen sind die „Echten Schätze“ auch für Einrichtungen mit einem hohen Migrantenanteil geeignet.

Das Projekt ist für die Kitas kostenfrei. Die Fachberatungsstelle Morgenrot übernimmt die Projektschulung der Kita-Fachkräfte und steht unterstützend und beratend zur Seite. Ergänzend zu den Schatzkisten erhalten die Kitas Fachliteratur, CDs, weitere Bilderbücher und andere Materialien zu den Themen sexueller Missbrauch, Kinderschutz und Sexualpädagogik. Die Kita-Fachkräfte führen Elternabende durch und informieren die Erziehungsberechtigten über das Projekt.

INFO: Einrichtungen im Bodenseekreis, die an dem Projekt „Echte Schätze“ teilnehmen möchten, können sich an die Beratungsstelle Morgenrot wenden.

Kontakt:

Morgenrot – Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Katharinenstraße 16
88045 Friedrichshafen
Telefon 07541 3776400
info@beratungsstelle-morgenrot.de
www.beratungsstelle-morgenrot.de



Familientreff Immenstaad



Hallo liebe Mamas, Papas und Kinder! Kennt ihr schon den Familientreff Immenstaad? Neben einer Kleinkindbetreuung am Vormittag von 1-3 Jahren treffen sich bei uns auch regelmäßig Krabbelgruppen am Nachmittag zum gemeinsamen Spielen und Kennenlernen. Gerne könnt ihr euch jederzeit über unser Angebot auf unserer Homepage oder direkt im Büro informieren. Wir freuen uns auf euch! Ihr erreicht uns von Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 911006 oder E-Mail an: mail@familientreff-immenstaad.de
www.familientreff-immenstaad.de



Sozialstation Linzgau e.V.
Markdorf, Telefon
(07544) 95590

Mama ist krank

Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

- Wegen einer Risikoschwangerschaft müssen Sie liegen und haben Kleinkinder zu betreuen?
- Akut oder planbar sollen Sie ins Krankenhaus, wissen aber nicht, wie, Sie diese Zeit für die Kinder regeln?
- Nach der Rückkehr aus der Klinik, fühlen Sie sich noch zu schwach, um Kinder und Haushalt zu versorgen?
- Ihr Partner kann während Sie krank sind, Ihre Aufgaben in Haus und Hof nicht übernehmen
- Eine Kur ist genehmigt, die Kinder sind noch unter 12 bzw. 14 Jahren

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Vom Gesetzgeber ist geregelt, dass Sie als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse, Hilfe bekommen können. Das vom Arzt ausgestellte Attest, legen Sie Ihrer Krankenkasse zur Genehmigung vor.

Unsere Einsatzleitung wird Sie gerne über Familienpflege im ländlichen Bereich beraten:

Heike Senger
Tel.: 07771 8759177
E-Mail: heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

Der Notfall ist lösbar!

Familie

Caritas Bodensee- Oberschwaben

Eine ECHTE-SCHÄTZE-Kiste für Kinder Friedrichshafener Fachberatungsstelle Morgenrot gegen sexualisierte Gewalt startet Präventionsprojekt „Echte Schätze“ mit Kindertageseinrichtungen im Bodenseekreis

Mit „Echte Schätze“ hat die Fachberatungsstelle Morgenrot gegen sexualisierte Gewalt in Friedrichshafen jetzt ein neues Präventionsprojekt für Kindertageseinrichtungen im Bodenseekreis gestartet. Das Projekt wird über Spenden finanziert und von der Stadt Friedrichshafen sowie dem Bodenseekreis unterstützt. 14 Einrichtungen haben sich bereits angemeldet. Das Projekt „Echte Schätze“ wurde vom Petze Institut für Gewaltprävention gGmbH entwickelt, um Kitas praxisnah und kindgerecht in der Prävention von sexuellem Missbrauch zu unterstützen. Kita-Fachkräfte können anhand des gleichnamigen

Was findet Irmi an ihrem neuen Hobby besonders toll? Die weiß hinterlegte Zahl verrät dir die Position des gesuchten Buchstabens im abgebildeten Begriff, die schwarz hinterlegte Zahl, in welches Kästchen du ihn eintragen musst.

TRAUERANZEIGEN

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Timm Kröger

*23.12.1941 † 27.01.2023

Die Trauerfeier findet am Freitag, 17.02.2023 um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Immenstaad statt.

In stiller Trauer
Rita
sowie alle Angehörigen

In Gedenken an Timm bitten wir um Zuwendung an die
Hospizbewegung St. Josef Friedrichshafen e.V.
(Sparkasse Bodensee IBAN: DE52 6905 0001 0020 8088 95)

VERKÄUFE

Silberbesteck 90er Silber, kplt. für 6 Personen
zu verkaufen ☎ 0162-9268896

MIETGESUCHE

Erzieherin sucht dringend in Immenstaad und
Umgebung 2-Zi-Wohnung bis 700€ Warmmiete. Tel. 0160/8158083

Ruhiges Rentner-Ehepaar sucht 2 - 3 Zimmerwohnung
in Immenstaad oder Umgebung. Wir sind Nichtraucher und besitzen
keine Haustiere. Tel. 07081 380276 , Mobil 015165132897

GESCHÄFTSANZEIGEN

Jede Woche INFO-Vorträge: Bad oder Heizung



Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de



Schmuck - Zahngold - Münzen - Barren
Gold - Silber - ANKAUF
Besteck - Versilbertes - Militaria - Uniformen
88677 Markdorf - Am Stadtgraben 10 (direkt am Untertor)
Tel. 0176 310 91 483
Öffnungszeiten: Donnerstag + Freitag 10.00-13.00 Uhr & 14.30-17.30 Uhr



Zimmerei Beck

Inhaber Johannes Beck

- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Dachsanierung
- geprüfter Restaurator

Ittendorfer Straße 6 • 88677 Markdorf
Telefon 07544 4064
E-Mail johannes.beck@zimmerei-beck.de
www www.zimmerei-beck.de

GOLDSCHMIEDE *Mauch*

☎ 07545 949296

In den närrischen Tagen
vom **13.02. - 25.02.**
bleibt unser Geschäft
geschlossen.

Bachstraße 6, 88090 Immenstaad



Tschechisches Rezept
Vorbereitungszeit: ca. 40 Minuten

Kraut-Lachs

Zutaten für 4 Personen

2 Schalotten, 1 Dose Sauerkraut (520 g), 2 EL Butter
2 Lorbeerblätter, 3 Pimentkörner, 300 ml Sahne
etwas Zucker, Salz, Pfeffer, 4 EL gehackte Petersilie, glatt
4 EL fein geschnittener Schnittlauch, 4 Lachsfilets (je ca. 180 g)
2 EL Öl, 1-2 EL heller Soßenbinder

Zubereitung

Die Schalotten fein würfeln. Sauerkraut in einem Sieb abtropfen lassen. 1 EL Butter in einem Topf erhitzen und die Schalotten glasig dünsten. Sauerkraut, Lorbeerblätter und Pimentkörner dazugeben, kurz mitdünsten. Sahne zugießen und aufkochen. Mit Zucker, Salz und Pfeffer abschmecken und mit Deckel gut 15 Minuten köcheln lassen. Den gewaschenen und trocken getupften Lachs salzen und pfeffern. Öl und 1 EL Butter in einer Pfanne erhitzen. Den Lachs von beiden Seiten 3 bis 4 Minuten braten. Die Kräuter auf 4 Teller verteilen, den Lachs darin wälzen. Sauerkraut nochmals abschmecken, mit etwas Soßenbinder binden, Pimentkörner entfernen. Zusammen mit dem Lachs servieren. Dazu passen ein helles Bier und Salzkartoffeln. Schorten/DEIKE



Foto: © Stefanie Schuler/DEIKE 746U15U3

Kleiner Tipp von uns für Sie

Schuss, der

Substantiv, maskulin

BEISPIELE:

- ein gezielter Schuss
- ein Schuss auf eine Scheibe
- es fielen zwei Schüsse (es wurde zweimal geschossen)

Alles aus Stein – Treppen
Hauseingänge – Fensterbänke
Böden – Restaurierungen

GRABMALE

C. WOHLRAB

07544/4734

88677 Markdorf • Bahnhofstraße 15

Steinmetzmeister
Bildhauermeister

steinmetz-wohlab@t-online.de

www.steinmetz-wohlab.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 8/9

BAUEN & WOHNEN



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 • 70806 Kornwestheim • Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 • anzeigen@duv-wagner.de • www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Ab jetzt **Beilagenwerbung** auch in
Meckenbeuren möglich bei maxima-
ler Reichweite Ihrer Werbebotschaften
PLUS 50 % Ersparnis bis März.

- effektiv
- erfolgreich
- zielgruppenorientiert



- Auflage 6.650 Exemplare
- Ab 98 € je Tsd. Stück (bis 20 gr., 5 € je weitere 5 gr.)

Rufen Sie uns gleich an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

ÄRZTE



Hausarztpraxis am See

Dr. med. Sigrid Birrenbach

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten

Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Di | Do 16:00 - 18:00 Uhr

Wattgraben 5. 88090 Immenstaad

Telefon 07545 2300 • Telefax 07545 949676

**Liebe Patienten,
vom 13. – 17.02. bleibt die Praxis geschlossen.**

Vertretung übernehmen:

Dr. med. Katrin Wiesener, Happenweilerstr. 15a, Tel.: 7840462

Drs. Hoerneck, Schwarz-Erfurth, Schütte, Hauptstr. 28, Tel.: 1500

Zeit ist nur ein Bach, in dem ich angeln gehe.

Thomas von Kempen

STELLENANGEBOTE



Die Kath. Kirchengemeinde Tettang
sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt
eine/n

Kirchenmusiker/in (m/w/d)
Beschäftigungsumfang 75 %, unbefristet

Das Aufgabengebiet umfasst die musikalische Begleitung der Gottesdienste an der Orgel, die Pflege der Orgel, die Leitung des Kirchenchores, der Jugendschola und des Kinderchores. Ebenso die Vorbereitung von Chorauftritten und Orchestermessen.

Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage
unter: <https://kath-kirche-tettang.de/stellenausschreibung-kirchenmusiker>
Auskünfte erteilt Herr Pfarrer Riedle,
Tel.: 07542-93740



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
baldmöglichst einen

Montage-Mitarbeiter (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit
im Bereich:

Renovierungs- und Montagearbeiten,
Türen und Fenster,
Ein- und Ausbau,
Rollläden und Dachfenster.

Wenn wir Ihr Interesse
geweckt haben,
melden Sie sich bei:



Bauelement und Montage Wolfgang Haas
St. Jodokusweg 17 • 88090 Immenstaad
Tel. 0160 7861606 • info@Haas-Immenstaad.de




Wir suchen:
Engagierte Voll-/Teilzeit- und Aushilfskräfte (m/w/d) für:


- Einfache Montage- und Verpackungstätigkeiten
- Prüftätigkeiten nach unseren Prüfanweisungen
- Maschinenbedienung unserer Reinigungsanlagen
- Kontroll- und Sortierarbeiten bei unseren Kunden vor Ort

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:
personal@weidele-online.com
 oder rufen Sie uns an: **07544/50396-00**

Weidele GmbH & Co. KG
 Markus-von-Kienlin-Straße 1, 88048 Friedrichshafen
 www.weidele-online.com

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Das Weidele Team

Bei uns bekommen Sie **vollen Rückhalt**.
 Egal mit welchem Background.



Produktionsmitarbeiter (m/w/d) Abfüllung

Ob mit Berufserfahrung in der Produktion oder als Quereinsteiger: Unterstützen Sie uns in Ravensburg oder Langenargen bei der sterilen Abfüllung lebenswichtiger Medikamente. (Job-ID 41409)

Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund stellen Sie am Standort Ravensburg mit größter Sorgfalt Arzneimittellösungen her. (Job-ID 38261)

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

In dieser Position führen Sie am Standort Ravensburg oder Langenargen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch. (Job-ID 34501)


Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?
 Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere



VETTER

Vetter – für mehr Lebensqualität.

HOTEL REBSTÖCKLE
 Seestr. 10, 88709 Hagnau, www.hotel-rebstoeckle.de



**Warum arbeiten Sie nicht bei uns?
 Ab März 2023**

Familiär geführtes Hotel & Restaurant in Hagnau
Linzgau-Koch Bernd Huber sucht zur Bereicherung seines Teams:

- * engagierte/n u. motivierte/n **Koch/Köchin (m/w/d)** – Teilzeit oder Vollzeit
- * fleißige/n **Küchenhilfe/helfer (m/w/d)** – Teilzeit oder Vollzeit
- * **Zimmerdame/Reinigungskraft (m/w/d)** – Teilzeit

Es erwartet Sie:

- * **Beste Bezahlung**
- * **4 ½-Tage-Woche bei Vollzeit** (freie Tage: Donnerstag und Sonntag garantiert + weiterer halber Tag)
- * **sehr gutes und ruhiges Betriebsklima**
- * **besondere soziale Anliegen** werden berücksichtigt, ebenso **Urlaubswünsche**
- * **Leistungsbonus am Jahresende garantiert**

Bewerbungen gerne per E-Mail an: **juttahuber@t-online.de**
 oder telefonisch 0172 7871065

Familie Jutta & Bernd Huber

GESUNDHEIT

Liebscher und Bracht Therapeutin
Alexandra Birk

bietet ab sofort dienstags von 8:15-9:15 Uhr und mittwochs von 18-19 Uhr eine Dehnungsgruppe zur Linderung von Gelenkschmerzen an.

Anmeldung: info@schmerzcoach-birk.de
 01577/4223279 www.schmerzcoach-birk.de
 Albert-Maier-Str. 12 (Nähe Moschee), FN

MIETANGEBOTE

2 Zi Wohnung EG zu vermieten in Immenstaad
 ca. 50 qm, renoviert, Kochnische neu, Stellplatz, 200 m vom See, ab 15.03.2023, 950,- € WarmMiete, wohnung.immenstaad@gmail.com

IMMOBILIENMARKT

ETW-Neubau 76qm, Immenstaad, Fritz-Kopp-Str.
 Zu verk. von Privat., Anfragen nur mit vollständiger Adresse an: zeus52@web.de

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie?

Gerne ermitteln wir unverbindlich den aktuellen Marktpreis Ihrer Immobilie und überzeugen Sie auch darüber hinaus mit unserem umfassenden Leistungspaket.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



MAIER IMMOBILIEN

Mitglied und Marktberechtigter im IVd

Bismarckstraße 8 · 88045 Friedrichshafen
 Tel. +49 7541 23570 · www.immo-maier.de



WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und
Abbruchobjekte
in guten Wohn- und
Geschäftslagen

**IBG OSTERMANN
WOHNBAU GMBH**
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettlinger Str. 85



Aluminium Zaun, Sichtschutz und vieles mehr
88090 Immenstaad, Info: variozaun.de
Tel. 00 49 1525 9093 450

Franziskuszentrum Friedrichshafen Senioren-Tagespflege

Tagsüber betreut und abends Zuhause. Hilfe und Betreuung für ältere Menschen. Entlastung für pflegende Angehörige.
Ein Schnuppertag ist kostenlos!

Auskunft und Beratung:

- Verena Fischer, Pflegedienstleitung
 - Tatjana Arsentyev, Gerontopsychiatrische Fachkraft
- Tel. +49 7541 9234-4202, verena.fischer@stiftung-liebenau.de

In unserer Mitte – Der Mensch

Stiftung
Liebenau




selg Haustechnik GmbH
WÄRME AUS MEISTERHAND
Tel. 07532/433930 - www.selg-haustechnik.de

KFZ-MARKT

Raten aller Arten

Jetzt für
199,00 € mtl. leasen¹



Der T-Cross*

T-Cross MOVE 1.0 TSI OPF 70 kW 5-Gang

* Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0-5,7; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 136-130. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.²

Ausstattung: Ledermultifunktionslenkrad, Klimaanlage "Air Care Climatronic", Telefonschnittstelle, "Front Assist", "Lane Assist", App Connect, Digitaler Radioempfang DAB+ u.v.m.

Leasingsonderzahlung:	2.253,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 mtl. Leasingraten à	199,00 € ¹

Fahrzeugaabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. ² Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Wildi OHG

Riedstraße 4, 88677 Markdorf

Tel. +49 7544 9515 0, www.auto-wildi.de

Ihr Wärmepumpenexperte
höchste Effizienz, maximale
Ersparnis